



PEPSICO

HANDLE MIT INTEGRITÄT

THE PEPSICO WAY



▶ PEPSICO GLOBALER VERHALTENSKODEX

EINFÜHRUNG**3**

Unsere Mission und Vision. 4

HANDLE MIT INTEGRITÄT**5**

Warum haben wir einen Verhaltenskodex?. 6

Wer ist für unseren Kodex verantwortlich? 6

Welche Verantwortung trage ich persönlich? 7

Was bedeutet „Handle mit Integrität“?. 7

Mit gutem Beispiel vorangehen 8

Wo kann ich Unterstützung erhalten
und Verstöße melden? 9

Die Speak-Up-Hotline 10

Untersuchung von Fehlverhalten und
Disziplinarmaßnahmen. 11

Vergeltungsmaßnahmen sind verboten 11

AN UNSEREM ARBEITSPLATZ**12**

Inklusion als Wachstumspotenzial 13

Menschenrechte 14

Anti-Diskriminierung/-Belästigung 15

Umwelt, Gesundheit und Sicherheit 16

Drogenmissbrauch 17

Gewaltfreiheit. 17

IN UNSEREM MARKT**18**

Unsere Verbraucher 19

Lebensmittelsicherheit und Produktqualität . . . 19

Verantwortungsbewusstes Marketing. 20

Unsere Kunden 21

Unsere Lieferanten. 21

Fairer Wettbewerb 22

Bekämpfung von Bestechung 23

Identifizieren von Regierungsbeamten 24

Geschäftliche Geschenke 25

Anti-Geldwäsche 26

Internationale Sanktionen und Handelskontrollen . . 26

IM GESCHÄFTSBETRIEB**27**

Korrekte Führung von Geschäftsunterlagen 28

Aufbewahrung von Unterlagen 28

Präzise Rechnungslegung 29

Finanzielle Offenlegungen und Audits 29

Datenschutz 30

Künstliche Intelligenz 31

Angemessene Nutzung und Schutz von
Unternehmensressourcen 32

Physisches Eigentum und finanzielle Ressourcen. . 32

Elektronische Geräte 33

Geistiges Eigentum 34

Schutz von PepsiCo-Informationen 35

Verbot von Insider-Handel 36

Interessenkonflikte 37

Kommunikation mit der Öffentlichkeit 38

Öffentliche Reden und Presseanfragen 38

Soziale Medien 39

IN UNSERER WELT**40**

pep+ (PepsiCo Positive) 41

Die PepsiCo Foundation 41

Erfüllen unserer Bürgerpflichten 42

Politische Aktivitäten 42

RESSOURCEN**43**

PepsiCo-Abteilung „Global Compliance & Ethics“. . . 43

Rechtsabteilung von PepsiCo 43





HANDLE MIT INTEGRITÄT

THE PEPSICO WAY

Ich freue mich Ihnen, den globalen Verhaltenskodex von PepsiCo präsentieren zu können. Unser Kodex legt fest, wie wir unsere Geschäfte basierend auf unserer starken ethischen Kultur korrekt betreiben. Wir nennen dies: The PepsiCo Way. Eine der wichtigsten Verhaltensweisen von „The PepsiCo Way“ ist Mit Integrität handeln, und zwar bei allem, was wir tun. Integrität gehört zu den wertvollsten Vermögenswerten von PepsiCo. Um unser Ansehen bei unseren Stakeholdern aufrechtzuerhalten, ist es entscheidend, dass wir gleiche Beschäftigungschancen gewährleisten, unseren Wettbewerbsvorteil stärken und unser langfristiges Wachstum fördern.

Und während der Aufbau einer Kultur der Integrität und Ethik Jahre erfordert, reicht ein kurzer Moment aus, um sie wieder zu verlieren. Diese Kultur kann also nicht als selbstverständlich betrachtet werden. Sie verlangt vielmehr kontinuierliches Investieren, Tag für Tag und Jahr für Jahr. Deshalb muss jeder PepsiCo-Mitarbeiter unseren globalen Verhaltenskodex befolgen. Wir festigen so nicht nur unsere ethische Kultur, sondern bauen auch Vertrauen bei unseren Mitarbeitern, Kunden, Verbrauchern, Investoren und Gemeinden auf, um auf allen von uns bedienten Märkten erfolgreich sein zu können.

Ich danke Ihnen für Ihr Engagement bei diesem wichtigen Bestreben – es wird dazu beitragen, dass PepsiCo in jedem Fall eines der angesehensten, ethischsten und erfolgreichsten Unternehmen der Welt bleibt.

Mit freundlichen Grüßen

Ramon Laguarta
Vorsitzende/r und CEO

UNSERE MISSION UND VISION

Unsere Mission bei PepsiCo ist einfach: *Mehr Lebensfreude mit jedem Schluck und jedem Bissen.* Alle unsere Handlungen und Entscheidungen müssen diesem Ziel dienen, wenn wir unsere Vision erreichen wollen, *weltweiter Marktführer im Bereich Convenience-Food und Getränke zu sein, getreu unserer Vision „Winning with pep+ (PepsiCo Positive)“.*

Wir werden dieses Ziel erreichen, indem wir als ein PepsiCo zusammenarbeiten, vereint durch eine Reihe von Verhaltensweisen, die unsere Unternehmenskultur bestimmen.

WIR NENNEN DIES *THE PEPSICO WAY.*

The PepsiCo Way liefert unseren Mitarbeitern und unserem Geschäft den Antrieb zu „Faster, Stronger and Better“, um uns unserer Mission und Vision näherzubringen.

FASTER

durch Markterfolge, eine stärkere Verbraucherzentrierung und die Beschleunigung der Investitionen für das Umsatzwachstum.

STRONGER

indem wir unsere Fähigkeiten, Kosten und Kultur transformieren, als One PepsiCo agieren, Technologie wirksam einsetzen, lokal erfolgreich sind und global agieren.

BETTER

indem wir unsere Agenda in unsere Geschäftsstrategie integrieren und noch mehr für den Planeten und Menschen tun.





HANDLE MIT INTEGRITÄT

THE PEPSICO WAY

Bei PepsiCo sind wir der Auffassung, dass mit Integrität handeln nicht nur prinzipiell richtig ist; es ist vor allem das Richtige, um unser Unternehmen zu stärken.

Unser globaler Verhaltenskodex ist die Grundlage unseres Engagements für ethische Exzellenz und liefert die Richtlinien und Leitlinien, die definieren, wie wir unser Geschäft korrekt betreiben - basierend auf „The PepsiCo Way“.

HANDLE MIT INTEGRITÄT

- Warum haben wir einen Verhaltenskodex? 6
- Wer ist für unseren Kodex verantwortlich? 6
- Welche Verantwortung trage ich persönlich? 7
 - Was bedeutet „Handle mit Integrität“? 7
 - Mit gutem Beispiel vorangehen 8
- Wo kann ich Unterstützung erhalten und Verstöße melden? 9
- Die Speak-Up-Hotline 10
- Untersuchung von Fehlverhalten und Disziplinarmaßnahmen. 11
- Vergeltungsmaßnahmen sind verboten 11

WARUM HABEN WIR EINEN VERHALTENSKODEX?

Der globale Verhaltenskodex von PepsiCo bietet einen Überblick über die Richtlinien, Standards und Verfahren, die regeln, wie wir weltweit Geschäfte tätigen. Indem Sie unseren Kodex befolgen und kontinuierlich mit Integrität handeln spielen Sie eine wesentliche Rolle bei der Unterstützung unserer von ethischer Exzellenz geprägten Kultur.

Unser Kodex beschreibt die Verpflichtung des Unternehmens zu ethischen Praktiken in allen Aspekten unseres Geschäfts:

RESPEKT AM ARBEITSPLATZ

VERTRAUEN AM MARKT

FAIRNESS IN UNSEREN GESCHÄFTSBEZIEHUNGEN

EHRlichkeit IM GESCHÄFTSVERHALTEN

ZIELSETZUNG IN UNSERER WELT



WER IST FÜR UNSEREN KODEX VERANTWORTLICH?

Unabhängig von Ihrer Rolle bei PepsiCo, sollten alle Ihre Geschäftsentscheidungen auf den Grundsätzen unseres Kodex beruhen. Unser Kodex gilt für jeden, der in unserem Unternehmen tätig ist - von unseren Büros, Werken und Lagerhäusern bis hin zum Sitzungssaal der Vorstandsetage. Das heißt:

- Alle Mitarbeiter von PepsiCo, einschließlich der Mitarbeiter der konsolidierten Tochtergesellschaften von PepsiCo.
- für Mitglieder des Vorstands von PepsiCo, wenn sie in ihrer Eigenschaft als Vorstandsmitglied handeln.

Der Vorstand unseres Unternehmens ist für die Einführung unseres Kodex verantwortlich. Die Abteilung Global Compliance und Ethik von PepsiCo ist für die Verbreitung, Kontrolle und Durchsetzung verantwortlich.

Jede Abweichung von unserem Kodex erfordert die vorherige schriftliche Genehmigung des Vorsitzenden von Global Compliance and Ethics oder unter bestimmten Umständen die Genehmigung des Vorstands oder eines seiner Ausschüsse. Außerkraftsetzungen müssen unverzüglich den gesetzlichen Bestimmungen entsprechend offengelegt werden.

Dieser Verhaltenskodex stellt keinen Arbeitsvertrag und keine Beschäftigungsgarantie für einen bestimmten Zeitraum dar, und er begründet auch keine spezifischen Arbeitsrechte.

WELCHE VERANTWORTUNG TRAGE ICH PERSÖNLICH?

HANDLE MIT INTEGRITÄT UND BEFOLGE UNSEREN KODEX

Unser Ruf für ethisches und verantwortungsvolles Handeln gründet auf jeder einzelnen Entscheidung an jedem Tag, von jedem von uns. Zusammen mit unseren Unternehmensrichtlinien gibt Ihnen unser Kodex die nötigen Informationen, um Ihre Tätigkeit auf ethische Weise durchführen zu können. Es ist Ihre Verantwortung, als Eigentümer zu handeln sowie die Richtlinien zu kennen, die für Ihre Arbeit gelten, und diese einzuhalten.

Als globales Unternehmen muss PepsiCo die Gesetze der Länder einhalten, in denen wir tätig sind. Die weltweiten Gesetze und Bestimmungen sind komplex; die Befolgung unseres Kodex und unserer Richtlinien wird ihnen dabei behilflich sein, die geltenden lokalen Gesetze einzuhalten.

Um auf alle in unserem Kodex angesprochenen Richtlinien zugreifen zu können, besuchen Sie bitte die Richtlinien-Seite auf mypepsico.com.



WAS BEDEUTET „HANDLE MIT INTEGRITÄT“?

DEN VERHALTENSKODEX VON PEPSICO RESPEKTIEREN UND BEFOLGEN

TUE IMMER, WAS RICHTIG IST

MIT GUTEM BEISPIEL VORANGEHEN UND ANDERE BEI IHRER LEISTUNGSERBRINGUNG FÖRDERN

SICH TRANSPARENT UND AUTHENTISCH VERHALTEN

VERANTWORTUNG FÜR IHRE HANDLUNGEN ÜBERNEHMEN



LASSEN SIE SICH NICHT ZU ETHISCHEN „ABKÜRZUNGSVERFAHREN“ VERLEITEN.

Bei PepsiCo sind wir stolz auf unsere Fähigkeit, zu fokussieren und Dinge schnell zu erledigen; lassen Sie jedoch nicht zu, dass die Verfolgung ehrgeiziger Geschäftsziele dazu führt, dass Sie die ethischen Aspekte von Entscheidungen aus den Augen verlieren. Es ist ein Teil von Mit Integrität handeln, auch in unbeobachteten Momenten das Richtige zu tun. Scheinbar marginale ethische „Abkürzungsverfahren“, die andere wahrscheinlich nicht bemerken würden, können verführerisch sein. Mit Integrität handeln heißt aber nicht nur, die Regeln zu befolgen; es bezieht sich auf Ihre eigenen moralischen Prinzipien.

MIT GUTEM BEISPIEL VORANGEHEN

Während „Handle mit Integrität“ stets für alle Mitarbeiter gilt, sind alle Manager und Führungskräfte von PepsiCo außerdem verpflichtet, mit gutem Beispiel voranzugehen und andere durch die Stärkung der Grundsätze unseres Kodex auf allen Belegschaftsebenen zur Leistung zu befähigen.

Falls Sie eine Führungskraft oder Manager sind, wird von Ihnen erwartet, dass Sie vorbildlich handeln und andere Mitarbeiter motivieren, unseren Kodex durch folgende Maßnahmen zu verinnerlichen:

- Belohnen von Integrität.
- Fördern ethischer Entscheidungsfindung.
- Schaffen eines offenen Arbeitsumfelds, in dem Teammitglieder wissen, dass sie ihre Meinungen furchtlos äußern können.
- Verhindern von Sanktionen gegen Mitarbeiter, die Bedenken äußern.
- Bei auftretenden Probleme Hilfe suchen und diese an eine höhere Unternehmensebene weiterleiten.

Was soll ich tun, wenn ein Vorgesetzter mich bittet, eine Aufgabe durchzuführen, die meiner Meinung nach gegen unseren Kodex oder ein Gesetz verstoßen könnte?

Tragen Sie Ihrem Vorgesetzten offen und ehrlich Ihre Bedenken vor. Wenn Sie mit seiner Reaktion nicht zufrieden sind oder es Ihnen unangenehm ist, mit der betreffenden Person zu sprechen, tragen Sie Ihre Bedenken anderweitig vor. Informationen hierzu finden Sie unter „Wo kann ich Unterstützung erhalten und Verstöße melden?“ Sie sollten niemals vorsätzlich gegen unseren Kodex, unsere Richtlinien oder Gesetze verstoßen, selbst wenn Sie von Vorgesetzten dazu angewiesen werden oder es versäumt haben, zuvor um Rat zu fragen.



WO KANN ICH UNTERSTÜTZUNG ERHALTEN UND VERSTÖSSE MELDEN?

Sie sind dafür verantwortlich, Fragen zu stellen und Bedenken und Meinungen furchtlos zu äußern, wenn Compliance-Probleme auftreten. Unser Kodex kann nicht jede mögliche Situation beschreiben, die Ihnen bei Ihrer täglichen Arbeit begegnet. Wenn Sie in unserem Kodex keine Antwort finden oder Fragen zur Auslegung unseres Kodex haben, dann fragen Sie um Rat. Wenn Sie von etwas Kenntnis erhalten, das einen Verstoß gegen unseren Kodex, unsere Richtlinien oder das Gesetz darstellen könnte, müssen Sie Ihre Bedenken ebenfalls ansprechen und melden, damit sie berücksichtigt werden können. Ihnen stehen verschiedene Kanäle zur Verfügung, um Rat einzuholen oder Bedenken zu äußern:

Ihr unmittelbarer Vorgesetzter, die nächsthöhere Führungskraft oder die Personalabteilung: In den meisten Fällen sollte Ihr direkter Vorgesetzter Ihr erster Ansprechpartner sein. Sie sollten umgehend Ihren Vorgesetzten ansprechen, um Probleme zu melden, die dringende Aufmerksamkeit erfordern, wie z. B. Gewalt am Arbeitsplatz, Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeiter und Lebensmittelsicherheit.

Ihr Vorgesetzter ist ebenfalls ein ausgezeichnete Ansprechpartner, um Rat zu suchen oder Bedenken zu melden. Dies gilt für die verschiedenartigen unternehmens- und arbeitsplatzbezogenen Richtlinien und Prozesse, Arbeitspflichten, Probleme mit Arbeitskollegen, disziplinar Streitigkeiten, Vergütung, Beförderungsmöglichkeiten und Fragen in Zusammenhang mit dem Arbeitsumfeld.

Sie können sich über PepsiCoComplianceandEthics@pepsico.com per E-Mail an Global Compliance and Ethics oder auch an Ihre lokale PepsiCo-Rechtsabteilung wenden.



Global Compliance and Ethics oder die Rechtsabteilung von PepsiCo: Bei Angelegenheiten, die tatsächliche oder potenzielle Verstöße gegen den Kodex oder Gesetze betreffen, kontaktieren Sie Global Compliance and Ethics oder die Rechtsabteilung von PepsiCo. Beispiele für derartige Angelegenheiten sind unter anderem:

- Unregelmäßigkeiten oder falsche Angaben bei der Buchführung oder Rechnungsprüfung.
- Betrug, Diebstahl, Bestechung oder andere korrupte Geschäftspraktiken.
- Kartellrechtliche oder Insiderhandel-Verstöße.
- Verstöße gegen die Menschenrechtsrichtlinie von PepsiCo.
- illegale Diskriminierung oder Belästigung.
- Wesentliche Interessenkonflikte.
- Missbräuchliche Verwendung von vertraulichen Informationen, IT-Systemen oder anderem Firmenkapital.
- Kriminelle oder andere illegale Aktivitäten.

Siehe unsere Eskalationsrichtlinie des globalen Verhaltenskodex.

WIE SOLL ICH WISSEN, WANN ICH UM RAT FRAGEN SOLLTE?



Wenn Sie das Gefühl haben, dass irgendetwas nicht stimmt, ist das betreffende Verhalten möglicherweise nicht korrekt. Fragen Sie sich Folgendes:

Bin ich mir sicher, dass diese Vorgehensweise legal ist? Steht sie im Einklang mit unserem Kodex und unseren Richtlinien?

Wird es dem Ruf von PepsiCo schaden oder dazu führen, dass unser Unternehmen an Glaubwürdigkeit verliert?

Bringe ich andere Menschen in Gefahr?

Handle ich mit Integrität, bin ich ehrlich und aufrichtig?

Handle ich als Eigentümer, um sicherzustellen, dass die Handlung oder das Ergebnis nicht negativ auf mich oder PepsiCo zurückfällt? Wie würde ich mich fühlen, wenn dies auf der Titelseite einer Tageszeitung zu lesen wäre?

Wenn Sie sich über die Antworten auf diese Fragen im Unklaren sind, sollten Sie um Hilfe bitten, um die richtige Entscheidung zu treffen.



Die Speak Up-Hotline: Alternativ zu den zuvor aufgeführten Ansprechpartnern können Sie Fragen stellen, Bedenken äußern oder Meldung über mutmaßliche Compliance-Verstöße vorbringen, indem Sie Speak Up, die Ethik-Hotline von PepsiCo, anrufen. Speak Up ist eine gebührenfreie, rund um die Uhr erreichbare Ethik-Hotline, die allen PepsiCo-Mitarbeitern, Endverbraucher, Lieferanten und anderen Dritten zur Verfügung steht, um vermutete Verstöße gegen unseren Kodex zu melden.

Die Speak-Up-Hotline ist weltweit verfügbar

Im Web unter www.PepsiCoSpeakUp.EthicsPoint.com.

Telefonisch unter Nutzung einer speziellen gebührenfreien Telefonnummer, die von dem Land abhängig ist, von dem aus Sie anrufen. In den Vereinigten Staaten ist dies die Nummer +1 866 729 4888. Eine Liste der internationalen Telefonnummern für das jeweilige Land finden Sie im Abschnitt „Speak Up“ unter mypepsico.com.

Durch Scannen des QR-Codes erhalten Sie ein für Mobilgeräte optimiertes Erlebnis.



Alle Informationen, die Sie zur Unterstützung von PepsiCo bei der Untersuchung Ihres Berichts zur Verfügung stellen, werden vertraulich behandelt. Offenlegungen erfolgen nur, wenn dies ist zur Durchführung einer vollständigen, fairen Untersuchung erforderlich ist oder wird anderweitig durch geltendes Recht vorgeschrieben wird. Sie haben die Möglichkeit, anonym zu bleiben, für die Untersuchung Ihres Anliegens wäre es jedoch förderlich, Ihre Identität preiszugeben.

Siehe unsere Globale Speak Up-Richtlinie.

WAS PASSIERT, WENN ICH MIT DER SPEAK UP-HOTLINE IN KONTAKT TRETE?

Speak-Up-Anrufe werden von einem unabhängigen Dritten angenommen, der Erfahrung in der Bearbeitung von Hotline-Anrufen hat. Ein auf Interviews spezialisierter Experte stellt Ihnen Fragen und schickt einen Bericht zur vertraulichen Überprüfung an Global Compliance and Ethics. Ihr Bericht wird umgehend untersucht und - sofern gerechtfertigt - werden Abhilfemaßnahmen ergriffen.

UNTERSUCHUNG VON FEHLVERHALTEN UND DISZIPLINARMASSNAHMEN

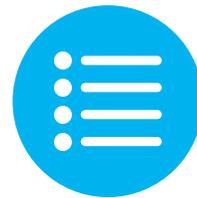
Alle gemeldeten Fälle mutmaßlicher Verstöße gegen den Kodex werden von den zuständigen Experten, die von Global Compliance and Ethics benannt werden, überprüft. Die Prüfer:



Handeln objektiv, indem sie Fakten durch Interviews oder die Überprüfung von Dokumenten ermitteln.



Sprechen Mitarbeiter an, die möglicherweise Kenntnis über den berichteten Vorfall (die berichteten Vorfälle) haben.



Empfehlen gegebenenfalls Korrektur- und/oder Disziplinarmaßnahmen.

Wenn Sie dazu aufgefordert werden, müssen Sie bei jeder Anfrage oder Untersuchung uneingeschränkt kooperieren.

Als Mitarbeiter von PepsiCo wird von Ihnen erwartet, dass Sie bei der Durchführung von Geschäften im Namen des Unternehmens unseren Kodex befolgen und unsere Richtlinien und das Gesetz einhalten. Wenn Sie gegen unseren Kodex, unsere Richtlinien oder das Gesetz verstoßen, kann dies zu folgenden Konsequenzen führen:



Disziplinarmaßnahmen, die von zusätzlicher Schulung und Coaching bis hin zu Folgen für das Arbeitsverhältnis, einschließlich der Kündigung, reichen.



Zivil- und/oder strafrechtliche Maßnahmen, die von Regierungsbehörden oder Gerichten verhängt werden.

VERGELTUNGSMASSNAHMEN SIND VERBOTEN

PepsiCo setzt sich für den Schutz der Rechte jener Personen oder Organisationen ein, die Meinungen furchtlos äußern und Probleme melden, entweder durch eines der in unserem Kodex beschriebenen Meldeverfahren oder gegenüber Behörden. Unser Unternehmen gestattet keine Sanktionen und nimmt auch keine Sanktionen gegen Personen oder Organisationen vor, die in gutem Glauben:

- einen tatsächlichen oder mutmaßlichen Verstoß gegen den Verhaltenskodex oder die Richtlinien von PepsiCo oder das Gesetz melden und/oder eine andere Person oder Organisation bei der Meldung unterstützen.
- eine Frage vorbringen oder Rat wegen einer bestimmten geschäftlichen Praxis, Entscheidung oder Handlung suchen.
- bei der internen oder behördlichen Untersuchung einer tatsächlichen oder mutmaßlichen Verletzung kooperieren oder sich daran beteiligen.

Siehe unsere Globale Richtlinie zum Verbot von Vergeltungsmaßnahmen.



Es wird erwartet, dass Sie PepsiCos Engagement unterstützen, gleiche Beschäftigungschancen zu gewährleisten, für eine Kultur der Inklusion am Arbeitsplatz zu sorgen und die Würde und die Menschenrechte aller Menschen zu respektieren.

Sie müssen Ihren Teil dazu beitragen, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, in dem sich jeder für seinen Beitrag geschätzt und respektiert fühlt und frei von Einschüchterung und Belästigung ist.

HANDLE MIT INTEGRITÄT AN UNSEREM ARBEITSPLATZ

Inklusion als Wachstumspotenzial	13
Menschenrechte	14
Anti-Diskriminierung/-Belästigung	15
Umwelt, Gesundheit und Sicherheit	16
Drogenmissbrauch	17
Gewaltfreiheit	17



HANDLE MIT INTEGRITÄT AN UNSEREM ARBEITSPLATZ



INKLUSION ALS WACHSTUMSPOTENZIAL

Unsere globale Belegschaft ist bei PepsiCo stets ein Wettbewerbsvorteil gewesen. Unsere Teams bringen eine breite Palette von Erfahrungen, Gedanken und Ideen ein, die Innovation befeuern, uns ermöglichen, bessere und relevantere Produkte zu liefern und uns dabei helfen, die Unterschiedlichkeit der Wünsche und Bedürfnisse von Verbrauchern in Gemeinschaften in allen Märkten zu verstehen.

Unsere Strategie der „Inklusion als Wachstumspotenzial“ basiert auf den folgenden drei Säulen: *Mitarbeiter, Unternehmen und Gemeinschaft*.

SÄULE „MITARBEITER“

Kontinuierliche Anwerbung und Bindung erstklassiger Nachwuchskräfte, Förderung der Möglichkeiten für den Erfolg von Mitarbeitern und Sicherstellung einer Kultur der Inklusion, in der Spitzenleistungen und Engagement zum Erfolg führen.

SÄULE „UNTERNEHMEN“

Aufbau eines globalen Ökosystems von Arbeitskräften und Lieferanten, das unsere Wettbewerbsfähigkeit stärkt, indem von diversen Perspektiven für Innovation profitiert wird sowie tiefgehende Einblicke in Verbraucherverhalten auf Märkten in aller Welt erzielt und Spitzenleistungen in allen Bereichen geliefert werden.

SÄULE „GEMEINSCHAFT“

Vergrößerung unserer Relevanz, indem wir den Schwerpunkt auf sinnvolle Partnerschaften legen, die zu geschäftlichem Wachstum und geschäftlichen Gelegenheiten führen und das Vertrauen auf unsere Marke sowie unsere Betriebslizenz im Wege der Kräftigung von Beziehungen mit Lieferanten, Kunden, Verbrauchern und lokalen Organisationen stärken.

Unser Unternehmen blickt auf eine lange Geschichte des Aufbaus einer inklusiven und respektvollen Kultur am Arbeitsplatz zurück. PepsiCo ist stets ein Unternehmen gewesen, dessen Erfolg darauf gründet, dass die besten Köpfe zusammengebracht, Mitarbeitern Wachstumschancen geboten und innovative Produkte geliefert werden, die den Bedürfnissen unserer Verbraucher entsprechen. Dieses Vermächtnis ist eine Inspiration für die Art und Weise, in der wir heute unseren Tätigkeiten nachgehen.

Siehe unsere [Übersicht zu „Inklusion als Wachstumspotenzial“](#).

MENSCHENRECHTE

PepsiCo erkennt die Wichtigkeit der Anerkennung und Förderung der grundlegenden Menschenrechte bei unseren Tätigkeiten und in unserer Lieferkette an, und wir haben uns verpflichtet, die Rechte der Arbeitnehmer über unsere Geschäfte und die gesamte Lieferkette hinweg zu respektieren. Unser Kodex und unsere Geschäftsrichtlinien greifen ineinander, um die Grundsätze der Internationalen Menschenrechte und der Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation zu den Grundprinzipien und Rechten am Arbeitsplatz zu unterstützen.

Es wird von Ihnen erwartet, dass Sie unseren Einsatz für Programme und Richtlinien unterstützen, die:

- Arbeitsplätze fördern, die frei von Diskriminierung und Belästigung sind.
- Kinderarbeit, Zwangsarbeit und Menschenhandel verbieten.
- Gerechte und angemessene Löhne, Arbeitgeberleistungen und andere Anstellungsbedingungen in Übereinstimmung mit den lokalen Gesetzen bereitstellen.
- Humane und sichere Arbeitsbedingungen, gegebenenfalls einschließlich sicherer Wohnverhältnisse, schaffen.
- Das Recht von Mitarbeitern auf Koalitionsfreiheit und Tarifverhandlungen respektieren.

Sie müssen als Eigentümer handeln, um zur Sicherstellung beizutragen, dass unsere Lieferanten und Geschäftspartner diese Grundsätze ebenfalls einhalten. Unsere Global Human Rights Policy (Globale Menschenrechtsrichtlinie), unser Global Supplier Code of Conduct (Globaler Verhaltenskodex für Lieferanten) und unser Human Rights Due Diligence Program (Due-Diligence-Programm für Menschenrechte) sind nur einige der Instrumente, die wir nutzen, um unsere Erwartungen zu kommunizieren und potenziellen Menschenrechtsverletzungen in unserer gesamten Betriebs- und Lieferkette entgegenzuwirken.

Wenn Sie einen Verdacht auf Menschenrechtsverletzungen innerhalb unserer unmittelbaren Operationen oder im Rahmen unseren Beziehungen zu unseren Lieferanten haben, ergreifen Sie das Wort und melden Sie ihn.

Siehe unsere Global Human Rights Policy (Globale Menschenrechtsrichtlinie) und unseren Global Supplier Code of Conduct (Globaler Verhaltenskodex für Lieferanten).



ANTI-DISKRIMINIERUNG/-BELÄSTIGUNG

Jeder von uns sollte die Gelegenheit haben, sein volles Potenzial auszuschöpfen und zum Erfolg von PepsiCo beizutragen. Sie dürfen niemals Mitarbeiter bzw. Stellenbewerber bei Angelegenheiten, die die Personalbeschaffung, Einstellung, Schulung, Beförderung, Vergütung oder andere Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen betreffen, diskriminieren oder ungerecht behandeln.

Es wird erwartet, dass Sie Beschäftigungsentscheidungen in Bezug auf Mitarbeiter und Bewerber auf der Grundlage von arbeitsplatzbezogenen Faktoren treffen, ungeachtet ethnischer Abstammung, Hautfarbe, Alter, Geschlecht oder Gender, sexueller Orientierung, Geschlechtsidentität, Ausdruck der Geschlechtlichkeit, Transgender-Status, Religion, Glauben, nationaler Herkunft, Ethnizität, Staatsbürgerschaft, Abstammung, Behinderung, Erbinformationen, militärischem oder Veteranenstatus, Schwangerschaft, Familienstand oder anderer unter geltendem Recht geschützten Kategorien. Beschäftigungsentscheidungen, die auf diesen persönlichen Merkmalen beruhen, verstoßen gegen unsere Richtlinien und sind nach den Gesetzen vieler Länder verboten.

Unser Kodex verbietet jede Art von Belästigung am Arbeitsplatz und jedes andere anstößige oder respektlose Verhalten. PepsiCo hält sich darüber hinaus an alle nationalen und lokalen Gesetze, die Belästigung verbieten. Sie dürfen sich niemals an Belästigungen am Arbeitsplatz beteiligen. Dies schließt unerwünschtes verbales, visuelles, körperliches oder sonstiges Verhalten ein, durch das sich andere eingeschüchtert fühlen oder das ein einschüchterndes, beleidigendes oder feindseliges Arbeitsumfeld verursacht.

Obgleich die gesetzliche Definition von Belästigung je nach Rechtsraum unterschiedlich sein kann, sehen wir die folgende nicht erschöpfende Liste als inakzeptables Verhalten an:

- Sexuelle Belästigung.
- Beleidigende Ausdrücke, Witze oder abwertende Kommentare.
- Rassistische, ethnische, geschlechtsbezogene oder religiöse Bemerkungen.
- Einschüchterndes oder bedrohliches Verhalten.

Denken Sie daran, dass Belästigung, ob sexueller oder anderweitiger Art, unabhängig von Ihren eigenen Absichten, an Ihrem Handeln und seiner Auswirkung auf andere Personen gemessen wird. Wenn Sie oder eine andere Person sich Diskriminierung oder Belästigung ausgesetzt sehen, sprechen Sie es an und melden Sie es.

Siehe unsere Global Equal Employment Opportunity Policy (Globale Richtlinie für Chancengleichheit in der Beschäftigung) und Global Anti-Harassment Policy (Globale Richtlinie gegen Belästigung).

Was ist sexuelle Belästigung?

Sexuelle Belästigung kann jedes verbale, visuelle oder körperliche Verhalten sexueller Art sein, das unerwünscht ist und von einer vernünftigen Person als anzüglich angesehen würde. Sexuelle Belästigung kann viele Formen annehmen, zum Beispiel:

- Sexuelle Annäherungsversuche, Verlangen sexueller Gefälligkeiten oder unerwünschte Bitten um Verabredungen.
- Sexuell orientierte Witze, Bilder, Texte oder E-Mail-Nachrichten.
- Eindeutige oder herabwürdigende Kommentare über das Aussehen.
- Zurschaustellung sexuell suggestiver Bilder oder von Pornografie.



UMWELT, GESUNDHEIT UND SICHERHEIT

PepsiCo ist dem Schutz der Umwelt ebenso wie der Gesundheit und Sicherheit (EHS) unserer Mitarbeiter, Besucher, Auftragnehmer, Verbraucher und Gemeinden verpflichtet. Sie sind für die Befolgung aller EHS-Richtlinien, -Verfahren und -Bestimmungen verantwortlich, ob in unseren Einrichtungen, bei der Vermarktung oder im öffentlichen Bereich.

Sie sollten stets furchtlos Bedenken äußern, wenn:

- ▷ **IHNEN EINE AUFGABE ZUGEWIESEN WIRD, DIE SIE ALS UNSICHER ODER SCHÄDLICH FÜR DIE UMWELT BETRACHTEN**
- ▷ **IHNEN EINE TÄTIGKEIT ZUGEWIESEN WIRD, ZU DEREN AUSFÜHRUNG SIE IHRER ANSICHT NACH NICHT ENTSPRECHEND AUSGEBILDET WURDEN UND DIE MÖGLICHERWEISE IHNEN SELBST, ANDEREN PERSONEN ODER DER UMWELT SCHADEN KÖNNTE**
- ▷ **JEMAND EINE AUFGABE AUSFÜHRT, VON DER SIE GLAUBEN, DASS SIE UNSICHER ODER UMWELTSCHÄDLICH IST ODER ZU DEREN AUSFÜHRUNG DIE BETREFFENDE PERSON NICHT RICHTIG AUSGEBILDET IST**
- ▷ **EIN FAHRZEUG ODER EIN AUSRÜSTUNGSGEGENSTAND NICHT RICHTIG FUNKTIONIERT UND MÖGLICHERWEISE UNSICHER IST**
- ▷ **SIE AUF EINEN UNSICHEREN ZUSTAND ODER EINE POTENZIELLE GEFAHR FÜR SICH SELBST, ANDERE ODER DIE UMWELT AUFMERKSAM WERDEN**
- ▷ **IHNEN BEKANNT IST, DASS EINER AUFSICHTSBEHÖRDE FALSCH E ODER IRREFÜHRENDE INFORMATIONEN VORGELEGT WURDEN**
- ▷ **ZUVOR GEMELDETE UNSICHERE ODER UMWELTSCHÄDLICHE BEDINGUNGEN, AUFGABEN ODER PROBLEME GEMELDET WURDEN UND DIESE NICHT AUF ANGEMESSENE ART UND WEISE BEHANDELT WURDEN**

Für EHS ist jeder verantwortlich - es wird von Ihnen erwartet, dass Sie als Eigentümer handeln und den Mut haben, sich um sich selbst, Ihre Kollegen und Ihre Gemeinden zu kümmern, indem Sie darauf bestehen, dass die Arbeit sicher und mit minimalen Auswirkungen auf die Umwelt ausgeführt wird, ungeachtet Ihrer Rolle im Unternehmen.

Siehe unsere Richtlinie zu Umwelt, Gesundheit und Sicherheit.



DROGENMISSBRAUCH

Wenn Sie unter Einfluss von Drogen oder Alkohol arbeiten, stellen Sie ein nicht vertretbares Sicherheitsrisiko für sich und andere dar. Als Drogen gelten unter anderem illegale Drogen, Betäubungsmittel, bestimmte legale Substanzen oder missbräuchlich verwendete verschreibungspflichtige Medikamente. Von Ihnen wird erwartet, dass Sie Ihre beruflichen Aufgaben ohne den Einfluss von Suchtmitteln durchführen, die Ihre Arbeitsleistung beeinträchtigen könnten.

Wenn Sie ein Drogen- oder Alkoholproblem haben, empfehlen wir Ihnen, Hilfe in Anspruch zu nehmen. Sprechen Sie Ihre Personalabteilung an, um sich über geeignete Hilfsprogramme in Ihrer Region zu informieren oder spezifische Richtlinien zu finden.

Was gilt als Drogenmissbrauch und ist gemäß unserem Kodex verboten?

- Arbeiten unter Einfluss von Alkohol oder Drogen auf dem Gelände von PepsiCo oder außerhalb, einschließlich bei Remote-Arbeit im Rahmen der Nutzung von Videokonferenz-Plattformen (z. B. Zoom, Microsoft Teams).
- Besitz, Verkauf, Benutzung, Weitergabe oder Verteilung illegaler Drogen oder Betäubungsmittel während der Arbeit oder auf dem Betriebsgelände.
- Arbeiten unter Beeinträchtigung durch ein legales, verschreibungspflichtiges oder rezeptfreies Medikament.

GEWALTFREIHEIT

PepsiCo verfolgt eine Nulltoleranz-Politik gegenüber Gewalt am Arbeitsplatz. Es ist Ihnen untersagt, sich an Handlungen zu beteiligen, die dazu führen könnten, dass sich eine andere Person bedroht oder unsicher fühlt. Das beinhaltet verbale Beschimpfungen und Drohungen ebenso sowie jede Form von Feindseligkeit, Einschüchterung, Aggression oder Schikanen.

Unser Unternehmen verbietet den Besitz von Waffen am Arbeitsplatz. Dieses Verbot gilt im lokal gesetzlich zulässigen Umfang sowohl für die Unternehmensparkplätze wie auch unsere Einrichtungen.

Unsere Null-Toleranz-Politik im Hinblick auf Gewalt am Arbeitsplatz gilt auf dem Firmengelände für das Verhalten aller unserer Mitarbeiter sowie Dritter, einschließlich Besucher, sowie außerhalb unseres Firmengeländes für das Verhalten unserer Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten, Zulieferer und Zeitarbeitskräfte, die weltweit im PepsiCo-Geschäft tätig sind. Gewalt am Arbeitsplatz umfasst auch jede gewalttätige Handlung eines Dritten gegen einen PepsiCo-Mitarbeiter, der im Namen von PepsiCo Geschäfte tätigt.

Sie sind verpflichtet, sich zu Wort zu melden und ungewöhnliches oder bedenkliches Verhalten, Drohungen oder potenzielle Gewalt sofort der Standortverwaltung zu melden.

Siehe unsere Global Workplace Violence Policy (Globale Richtlinie zur Gewalt am Arbeitsplatz).





HANDLE MIT INTEGRITÄT IN UNSEREM MARKT

Die Stärkung des Vertrauens unserer Partner ist wesentlich, um PepsiCo als Unternehmen „Faster, Stronger and Better“ zu machen. Dazu gehören die Endverbraucher, die unsere Produkte kaufen, unsere Kunden, die unsere Produkte verkaufen, unsere Mitbewerber und unsere Lieferanten.

Sie müssen unsere Partner mit Fairness, Ehrlichkeit und Respekt behandeln und gleichzeitig alle geltenden Gesetze einhalten, wo auch immer wir geschäftlich tätig sind.

HANDLE MIT INTEGRITÄT IN UNSEREM MARKT

Unsere Verbraucher	19
Lebensmittelsicherheit und Produktqualität	19
Verantwortungsbewusstes Marketing	20
Unsere Kunden	21
Unsere Lieferanten	21
Fairer Wettbewerb	22
Bekämpfung von Bestechung	23
Identifizieren von Regierungsbeamten	24
Geschäftliche Geschenke	25
Anti-Geldwäsche	26
Internationale Sanktionen und Handelskontrollen	26



UNSERE ENDVERBRAUCHER

PepsiCo-Produkte werden täglich mehr als eine Milliarde Mal von Verbrauchern in mehr als 200 Ländern und Regionen weltweit genossen. Das Vertrauen unserer Endverbraucher in unser Unternehmen und unsere Produkte ist der Schlüssel zur Verwirklichung unserer Vision, *weltweiter Marktführer im Bereich Convenience-Food und Getränke zu sein, indem wir pep+ (PepsiCo Positive) erfolgreich umsetzen.*

Unabhängig davon, welche Tätigkeit Sie ausführen: Jeder Mitarbeiter hat in irgendeiner Weise einen Berührungspunkt mit dem Endverbraucher. Sie müssen verbraucherzentriert sein und immer mit Integrität handeln, um Produkte mit dem höchsten Qualitätsstandard zu liefern und unsere Produkte verantwortungsvoll zu vermarkten.

LEBENSMITTELSICHERHEIT UND PRODUKTQUALITÄT

Essenziell für die Mission von PepsiCo *Mehr Lebensfreude mit jedem Schluck und jedem Bissen*, ist unser Engagement für die Herstellung qualitativ hochwertiger Produkte unter allen unseren Marken. Unsere Endverbraucher vertrauen uns und machen unsere Produkte zu einem Teil ihres Lebens. Und sie teilen diese mit den Menschen, die ihnen am nächsten stehen.

Wir halten das Endverbraucher Vertrauen aufrecht, indem wir Produkte, auf die wir wirklich stolz sind, auf ethische Weise erforschen, entwickeln und herstellen. Wir sichern die Qualität über die gesamte Lieferkette hinweg, vom Einkauf der Zutaten bis zum fertigen Produkt, das unsere Verbraucher erreicht.

Wenn Sie in irgendeiner Hinsicht an der Entwicklung, Herstellung, oder Lagerung unserer Produkte beteiligt sind, müssen Sie:



DIE LEBENSMITTELSICHERHEITS- UND PRODUKTQUALITÄTSSTANDARDS, RICHTLINIEN UND VERFAHREN KENNEN, DIE FÜR DIE AN IHREM STANDORT HERGESTELLTEN PRODUKTE GELTEN



DIE PRODUKTIONSVORSCHRIFTEN UND PRÜFPROTOKOLLE BEFOLGEN



ALLE GELTENDEN LEBENSMITTELSICHERHEITSGESETZE UND -BESTIMMUNGEN EINHALTEN

Wenn Sie etwas bemerken oder vermuten, dass die Produktsicherheit oder -qualität beeinträchtigen könnte, sprechen Sie es an und melden Sie es unverzüglich.

Siehe unsere Global Food Safety Policy (Globale Richtlinie für Lebensmittelsicherheit).

VERANTWORTUNGSBEWUSSTES MARKETING

Als vertrauenswürdige globales Lebensmittel- und Getränkeunternehmen fällt uns die wichtige Verantwortung zu, unsere Produkte korrekt und transparent für alle Verbraucher zu vermarkten. Von Ihnen wird erwartet, dass Sie unsere Produkte wahrheitsgemäß, verantwortungsvoll und in Übereinstimmung mit allen relevanten Gesetzen und Vorschriften in den Ländern vertreten, in denen wir tätig sind.

Wenn Sie Marketingtätigkeiten ausüben, dürfen Sie niemals:



DIE QUALITÄT UNSERER PRODUKTE ODER VERPACKUNG ÜBERTRIEBEN ODER FALSCH DARSTELLEN



UNWAHRE ODER IRREFÜHRENDE AUSSAGEN IN WERBUNG ODER AUF ETIKETTEN MACHEN



OHNE HINREICHENDE BEGRÜNDUNG UND ORDNUNGSGEMÄSSE FREIGABE DER RECHTSABTEILUNG BEHAUPTUNGEN AUFSTELLEN, EINSCHLISSLICH BEHAUPTUNGEN ÜBER UNSERE PRODUKTE ODER DEREN ZUTATEN, AUSWIRKUNGEN AUF DIE GESUNDHEIT ODER NACHHALTIGKEIT

Beachten Sie unbedingt alle lokalen Überprüfungs- und Genehmigungsverfahren für verbraucherorientierte Inhalte. Sie müssen bei der Gestaltung von Werbung und der Evaluierung von Programmen mit Botschaften an Kinder unter 13 Jahren besondere Sorgfalt walten lassen.

Siehe unsere Policy on Responsible Advertising to Children (Richtlinie zur verantwortungsvollen Werbung für Kinder).



UNSERE KUNDEN

Unsere Partnerschaft mit unseren Kunden ist wesentlich, damit unsere Produkte zu den Verbrauchern gelangen. Daher müssen Sie unsere Kunden ethisch korrekt und fair behandeln und sich den Geschäftsabschluss auf Grundlage unserer überlegenen Produkte, unseres Kundenservice und unserer wettbewerbsfähigen Preise verdienen. Lassen Sie sich dabei niemals auf unfaire oder betrügerische Handelspraktiken ein.

Unsere Kundenverträge müssen immer die Wichtigkeit und den Wert widerspiegeln, die wir dem Geschäft mit dem Kunden beimessen. Verkaufs- und Verkaufsförderungsverträge mit Kunden sollten in Schriftform erfolgen und unseren Richtlinien und den lokalen Gesetzen entsprechen. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 29: Finanzgenauigkeit.

Was ist „Schmiergeld“?

Schmiergeld ist eine Form der Korruption, bei der zwei Parteien vereinbaren, dass ein Teil des Umsatzes oder des Gewinns in unzulässiger Weise einer der Parteien (oder einer anderen von dieser Partei benannten Person) im Austausch dafür gegeben, zurückgezahlt bzw. zurückerstattet oder anderweitig zurückgegeben wird, dass sie das Geschäft abschließt.

UNSERE LIEFERANTEN

Wir messen unsere Lieferanten an denselben Integritätsstandards, an denen wir uns selbst messen. Um mit uns Geschäfte abwickeln zu können, wird von allen Lieferanten erwartet, unseren Global Supplier Code of Conduct (Globalen Verhaltenskodex für Lieferanten) einzuhalten. Zu unseren Lieferanten gehören unter anderem externe Anbieter, Berater, Auftragnehmer, Dienstleister oder Lieferanten von Rohstoffen, Zutaten oder Verpackungskomponenten.

Wenn Sie für die Auswahl von Lieferanten verantwortlich sind, sollten Sie als Eigentümer handeln und Ihre Entscheidung basierend auf Leistung, Servicequalität und gutem Ruf treffen. Bei der Auswahl und Bindung von Lieferanten müssen Sie sich an Leitlinien und ethische Geschäftspraktiken halten.

In diesem Zusammenhang gilt Folgendes:

- Befolgen Sie unsere geltenden Ausschreibungs-, Verhandlungs- und Vertragsvergabeverfahren.
- Kommen Sie Ihrer Sorgfaltspflicht im Rahmen der Sorgfaltsprüfung von Drittanbietern (Third Party Due Diligence Program, TPDD) von PepsiCo im angemessenen Maße nach. Siehe Seite 24.
- Tragen Sie dazu bei sicherzustellen, dass die Lieferanten unseren globalen Verhaltenskodex für Lieferanten befolgen.
- Vermeiden Sie potenzielle oder tatsächliche Interessenkonflikte mit Lieferanten und bieten Sie niemals ungesetzliche Anreize an, wie z. B. „Schmiergelder“.

Siehe unseren Global Supplier Code of Conduct (Globaler Verhaltenskodex für Lieferanten) und unsere Global Conflicts of Interest Policy (Globale Richtlinie zu Interessenkonflikten).

FAIRER WETTBEWERB

PepsiCo betreibt fairen Wettbewerb. Wir sind bestrebt, unsere Mitbewerber rechtlich und ethisch zu übertreffen. Sie sollten nur korrekte und wahrheitsgemäße Kommentare zu Produkten oder Dienstleistungen von Mitbewerbern abgeben, nur rechtmäßige Mittel zur Erlangung von Wettbewerbsinformationen verwenden und stets die kartell- und wettbewerbsrechtlichen Bestimmungen befolgen.

Sie dürfen niemals Vereinbarungen oder Absprachen zwischen PepsiCo und Mitbewerbern (ob formell oder informell, schriftlich oder mündlich) treffen, die sich auf die folgenden Themen beziehen:

- **FESTSETZEN VON PREISEN ODER ANDEREN VERKAUFSBEDINGUNGEN**
- **KOORDINIEREN VON ANGEBOTEN ODER ZUWEISEN VON KUNDEN, VERKAUFSGEBIETEN ODER PRODUKTLINIEN**
- **BETEILIGUNG AN ANDEREN AKTIVITÄTEN, DIE GEGEN GELTENDES RECHT VERSTOSSEN**



Sie sollten über derartige Themen nie mit einem Mitbewerber sprechen, auch nicht in einem informellen Rahmen wie etwa bei einer Handelsmesse oder einer Kundenveranstaltung.

Sie müssen Aktivitäten vermeiden, die auch nur den Anschein erwecken könnten, dass gegen die Kartell- oder Wettbewerbsgesetze verstoßen wird. Beispielsweise sollten alle schriftlichen Mitteilungen mit Bezug auf unsere Geschäfte und unsere Wettbewerber in angemessenem Ton abgefasst sein und von Formulierungen absehen, die als Aufforderung zu wettbewerbswidrigem Verhalten oder als Herabsetzung Dritter ausgelegt werden könnten.

Verstöße gegen die Kartell- oder Wettbewerbsgesetze können zu schwerwiegenden rechtlichen Strafen für unser Unternehmen und einer strafrechtlichen Ermittlung gegen die betroffenen Mitarbeiter führen. Die Wettbewerbsgesetze sind komplex und von Land zu Land verschieden. Wenden Sie sich an Ihre lokale Rechtsabteilung und beziehen Sie sich auf die Richtlinien Ihres Sektors, Ihrer Region oder Ihres Landes. Wenn Sie einen Verstoß gegen das Kartellrecht vermuten, sprechen Sie es an und melden Sie es.

Siehe unsere Globale Kartell- und Wettbewerbsrichtlinie und unseren Global Supplier Code of Conduct (Globalen Verhaltenskodex für Lieferanten).

Die Regeln einhalten

Sie sollten niemals einen unfairen Vorteil aus unserer Größe und unserer Reichweite ziehen, wenn Sie mit Wettbewerbern, Lieferanten oder Kunden zu tun haben. Auch wenn es grundsätzlich angemessen ist, unsere Größe auf dem Markt zu nutzen, kann es dennoch ungesetzlich sein, unangemessene Forderungen an unsere Geschäftspartner bezüglich des Preises und der Geschäftsbedingungen zu richten.

BEKÄMPFUNG VON BESTECHUNG

PepsiCo verbietet jede Form von Korruption in unseren Geschäftstätigkeiten. Indem Sie Ihre Geschäfte verantwortungsbewusst führen, tragen Sie dazu bei, unseren Ruf im Hinblick auf Handeln mit Integrität und faire Geschäftstätigkeit zu stärken. Sie sind dafür verantwortlich zu verstehen, wie Korruption jeglicher Form erkannt und vermieden werden kann, wie in unserem Kodex und unserer Global Anti-Bribery Compliance Policy (Globalen Antikorruptionsrichtlinie) dargelegt.

Ganz gleich, wo auf der Welt Sie arbeiten: es gibt ein Gesetz zur Bestechungsbekämpfung, dem Sie unterliegen. Sie sollten niemals, weder unmittelbar noch mittelbar über einen Dritten, geldwerte Zuwendungen jeglicher Art anbieten, um unzulässigerweise Aufträge zu erhalten oder zu behalten, geschäftliche Entscheidungen zu beeinflussen oder sich einen unfairen Geschäftsvorteil zu sichern.

Geldwerte Zuwendungen sind nicht nur Bargeld, sondern auch Geschenke, Bewirtung (Reisen, Mahlzeiten und Unterhaltung), Spenden und Patenschaften oder alles andere, was für einen Empfänger wertvoll sein könnte. Sie dürfen auch keine Gefälligkeitszahlungen an Regierungsbeamte leisten.

Vorbehaltlich mehrerer eng formulierter Ausnahmen, die in der Global Anti-Bribery Compliance Policy (Globalen Antikorruptionsrichtlinie) aufgeführt sind, müssen Sie eine Vorabgenehmigung einholen, bevor Sie Regierungsbeamten in irgendeiner Form geldwerte Zuwendungen (Geschenke, Reisen, Unterhaltung, Mahlzeiten usw.) gewähren dürfen. Nach Erhalt der Vorabgenehmigung müssen alle an Regierungsbeamte unmittelbar bzw. mittelbar über einen Dritten geleisteten Zahlungen und sonstige geldwerte Zuwendungen in unseren Büchern und Unterlagen korrekt und transparent erfasst werden.

Wenden Sie sich an Ihren lokalen Compliance and Ethics-Beauftragten oder Ihre lokale Rechtsabteilung, wenn Sie Fragen haben oder sich nicht sicher sind, wie Sie vorgehen sollen. Sie müssen alle mutmaßlichen Bestechungen, Bestechungsforderungen oder die tatsächliche Zahlung von Bestechungsgeldern, die unter Zwang erfolgt sind, unverzüglich direkt Ihrer örtlichen Rechtsabteilung, dem Global Compliance and Ethics-Beauftragten oder über die Speak Up-Hotline melden.

Siehe unsere Global Anti-Bribery Compliance Policy (ABAC Policy - Globale Anti-Korruptions-Richtlinie) und rufen Sie das Formular Pre-Approval Form for Government Gifts, Meals, T&E, Sponsorships and Donations (Vorabgenehmigung für Regierungsgeschenke, Mahlzeiten, Reisen und Unterhaltung, Sponsoring und Spenden) [hier](#) ab.

Was ist eine „Gefälligkeitszahlung“?

Eine Gefälligkeitszahlung ist eine Zahlung an einen Regierungsbeamten, um Handlungen oder Dienstleistungen zu beschleunigen, die nicht auf Ermessensentscheidungen beruhen, wie z. B. Polizeischutz oder Zustellungsdienste, die Bearbeitung von Visums-, Genehmigungs- oder Lizenzbeantragungen oder das Anbieten der Versorgung mit beispielsweise Telefondiensten, Wasser und Strom. Diese Zahlungen sind bei PepsiCo verboten, selbst wenn sie nach lokalem Recht zulässig sind.



IDENTIFIZIEREN VON REGIERUNGSBEAMTEN

Zu Regierungsbeamten gehören alle Amtsträger, Mitarbeiter oder Personen, die im Auftrag der folgenden Institutionen handeln:

REGIERUNGEN ODER EINE IHRER ABTEILUNGEN ODER BEHÖRDEN, WIE ZUM BEISPIEL:

- Minister und ihre Mitarbeiter.
- Beamte, einschließlich Polizei, Zollbeamte und Büroangestellte.
- Gebäude- und andere Sicherheitsinspektoren.
- Militärangehörige.
- Mitarbeiter von Aufsichtsbehörden, einschließlich Umwelt-, Steuer- und Lizenzbehörden.

INTERNATIONALE ÖFFENTLICHE ORGANISATIONEN, WIE ZUM BEISPIEL:

- Weltgesundheitsorganisation.
- Weltbank.
- Weltzollorganisation.
- Internationale Arbeitsorganisation.
- internationale Wohlfahrtsorganisationen, wie z. B. UNICEF.

VON DER REGIERUNG KONTROLLIERTE ODER STAATSEIGENE EINRICHTUNGEN, WIE ZUM BEISPIEL:

- Staatliche Universität, staatliches Labor oder Krankenhaus.
- Staatlicher Fernsehsender.
- Staatlich kontrollierte Handelsunternehmen wie Fluggesellschaften und Rüstungsunternehmen.
- Öffentliche Versorgungsbetriebe (Strom, Öl, Gas).

FUNKTIONÄR EINER POLITISCHEN PARTEI ODER EIN KANDIDAT FÜR EIN POLITISCHES AMT, WIE ZUM BEISPIEL:

- Gewählte Amtsträger auf jeder Regierungsebene (national, auf Bundeslandebene und lokal).
- Bürgermeister, Kommissare, Mitglieder des Stadtrates.
- Auch Kandidaten, die nie ein politisches Amt bekleidet haben.

MITGLIEDER VON KÖNIGLICHEN FAMILIEN

EHEPARTNER ODER FAMILIENANGEHÖRIGE EINER DER OBEN GENANNTEN PERSONEN

SORGFALTPFLICHT IN BEZUG AUF DRITTPARTEIEN

PepsiCo verfügt über ein risikobasiertes Programm zur Sorgfaltspflicht bei der Korruptionsbekämpfung in Bezug auf Drittparteien, das als TPDD (Third Party Due Diligence)-Programm bezeichnet wird. TPDD gilt für bestimmte Geschäftsbeziehungen mit Dritten und für Dritte, die im Namen von PepsiCo mit Regierungsbeamten interagieren und in allen lateinamerikanischen Foods-Ländern und den meisten EMEA-Ländern Dienstleistungen ausführen, dort ansässig sind oder dort ihren Hauptsitz haben, sowie für andere internationale Foods- und internationale Getränke-Konzessionen.

Wenn eine Drittpartei in den Geltungsbereich der TPDD fällt, werden Sie beim Einrichten des Anbieters oder Kunden aufgefordert, Unterlagen zum Nachweis des erfolgreichen Abschlusses der TPDD einzureichen.

Konsultieren Sie zum Verständnis Ihrer Verpflichtungen im Rahmen der TPDD die Übersicht über den TPDD-Prozess und die TPDD-Geltungsbereichsmatrix, die über das Portal „Global Compliance and Ethics“ verfügbar ist.

Sie können den TPDD-Prozess einleiten, indem Sie ein [TPDD-Profilformular](#) ausfüllen.



GESCHÄFTLICHE GESCHENKE

Geschäftliche Geschenke sind geldwerte Zuwendungen **jeglicher Art**, die im Auftrag eines Unternehmens gewährt oder von Mitarbeitern eines Geschäftspartners eines Unternehmens in Empfang genommen werden, um Wohlwollen zu schaffen oder die Geschäftsbeziehung zu fördern, ohne dabei irgendeine Art von Gegenleistung zu erwarten. Der Austausch von Geschäftsgeschenken mit Kunden oder Lieferanten erfordert eine sorgfältige Abwägung durch Sie und Ihren Vorgesetzten, um jeden tatsächlichen oder mutmaßlichen Versuch zu vermeiden, Geschäftsentscheidungen unangemessen zu beeinflussen oder sich einen unfairen Vorteil zu verschaffen.



Bevor Geschenke ausgetauscht werden, müssen Sie sicherstellen, dass sie nicht dazu bestimmt sind, eine bestimmte Geschäftsentscheidung zu beeinflussen, kein Risiko einer Rufschädigung besteht und dass sie gemäß unseren Richtlinien und den Richtlinien des Übergebenden/Empfängers zulässig sind. Darüber hinaus müssen Sie die folgenden Bestimmungen einhalten:



Sie dürfen keine Geschenke anbieten oder entgegennehmen, wenn Sie in einer Beschaffungsfunktion oder in einer anderen Funktion oder einem Geschäftsbereich arbeiten, die/der den Austausch von geschäftlichen Geschenke verbietet.



Wenn **Sie** ein Geschenk machen, muss dies durch eine angemessene Verwendung von PepsiCo-Ressourcen erfolgen und von Ihrem Vorgesetzten genehmigt werden.



Sie dürfen Geschenke nur dann überreichen oder annehmen, wenn es beruflich angemessen ist (kein Bargeld oder Geschenkkarten) und nur selten erfolgt.



Wenn Sie ein **Geschenk erhalten**, das gegen diese Richtlinie verstößt, müssen Sie **es zurückgeben**, es sei denn, dies wäre unzumutbar oder beleidigend. Sie haben ferner den Geschenkgeber über PepsiCos Beschränkungen bei Geschäftsgeschenken zu informieren.



Um den Eindruck einer unzulässigen Beeinflussung zu vermeiden, sollten im Rahmen oder im Zusammenhang mit Ausschreibungen oder Vertragsverlängerungen keine geldwerten Geschenke angeboten oder angenommen werden.

Es gelten zusätzliche Einschränkungen, die davon abhängen, ob der Schenkende oder der Beschenkte ein Lieferant, ein potenzieller Lieferant, ein Kunde, ein Abfüllbetrieb oder ein Geschäftspartner ist. Spezifische Anforderungen entnehmen Sie bitte unserer Global Business Gifts Policy (Globalen Richtlinie zu geschäftlichen Geschenken).

▶ GESCHENKE AN REGIERUNGSBEAMTE.

Sie sollten sich bewusst sein, dass das Überreichen oder Anbieten selbst einfacher Geschenke an Regierungsbeamte oder von Ihnen gezahlte Mahlzeiten mit Regierungsbeamten gesetzswidrig sein können. Wie oben beschrieben, müssen Sie vorher die schriftliche Genehmigung Ihres lokalen Beauftragten für „Compliance and Ethics“ oder Ihrer lokalen Rechtsabteilung einholen, bevor Sie einem Regierungsbeamten ein Geschenk machen oder anbieten, auch wenn der Regierungsbeamte für einen Kunden oder Lieferanten von PepsiCo arbeitet. Benutzen Sie dafür unser Vorabgenehmigungsformular, das Sie [hier](#) finden.

Siehe unsere Globale Richtlinie zu Geschäftsgeschenken und unsere Globale Antikorruptionsrichtlinie.

ANTI-GELDWÄSCHE

Sie müssen sich vor illegalen Finanztransaktionen von Kunden oder Lieferanten schützen, die der Geldwäsche dienen. Geldwäsche ist ein Prozess, bei dem Personen oder Gruppen versuchen, die Erlöse aus ungesetzlichen Handlungen zu verbergen oder versuchen, die Quellen ihrer illegalen Gelder legitim aussehen zu lassen. Handeln Sie als Eigentümer und achten Sie auf Warnsignale wie z. B. die Bitte potenzieller Kunden oder Lieferanten, Zahlungen in bar, über private Bankkonten oder über sonstige ungewöhnlichen Zahlungswege abzuwickeln.

INTERNATIONALE SANKTIONEN UND HANDELSKONTROLLEN

Als globales Unternehmen unterliegt PepsiCo zahlreichen internationalen Handelsgesetzen. Wenn Sie im Auftrag unseres Unternehmens oder unserer Kunden an der Überführung von Waren oder Dienstleistungen über nationale Grenzen hinweg beteiligt sind, müssen Sie unabhängig von Ihrem Standort alle geltenden Gesetze und Unternehmensrichtlinien bezüglich internationaler Handelsbeschränkungen einhalten. Falls die US-Gesetze im Widerspruch zu einem lokalen Handelsgesetz stehen, könnten gegebenenfalls die US-Gesetze gelten. Beraten Sie sich immer mit der Rechtsabteilung, um zu dem entsprechenden Fall eine korrekte Handlungshilfe zu erhalten.

UNSERE GESCHÄFTSVORGÄNGE UNTERLIEGEN VERSCHIEDENEN WELTWEITEN HANDELSKONTROLLEN UND SANKTIONEN. DAZU GEHÖREN:

- ▷ Von der Regierung auferlegte Exportkontrollen, Handelsbeschränkungen, Handelsembargos, rechtmäßige Wirtschaftssanktionen und Boykotte.
- ▷ Anti-Boykott-Gesetze, die Unternehmen die Teilnahme oder die Mitwirkung an einem internationalen Boykott verbieten, der nicht von der US-Regierung genehmigt oder sanktioniert wurde.
- ▷ Sanktionen verschiedener Regierungen auf der ganzen Welt, die Aktivitäten mit bestimmten Ländern, Organisationen oder Einzelpersonen einschränken. Um Sanktionsrisiken einzudämmen nutzt PepsiCo einen umfassenden globalen Screeningprozess, durch den vermieden werden soll, dass PepsiCo in seiner Lieferkette jemals mit sanktionierten natürlichen oder juristischen Personen zusammenarbeitet.



Unser Kodex erfordert, dass Sie bei allen geschäftlichen Aktivitäten ehrlich sind und die Interessen des Unternehmens stets an erster Stelle stehen. Sie sind bei der Führung von Finanzaufzeichnungen rechenschaftspflichtig und müssen als Eigentümer handeln, um das Firmenvermögen schützen.

Sie sollten nur dann im Namen von PepsiCo sprechen, wenn Sie dazu befugt sind, und beim Repräsentieren unseres Unternehmens stets unsere Richtlinien befolgen.

HANDLE MIT INTEGRITÄT IM GESCHÄFTSBETRIEB

- Korrekte Führung von Geschäftsunterlagen 28
 - Aufbewahrung von Unterlagen 28
 - Präzise Rechnungslegung 29
 - Finanzielle Offenlegungen und Audits 29
- Datenschutz 30
- Künstliche Intelligenz 31
- Angemessene Nutzung und Schutz von Unternehmensressourcen 32
 - Physisches Eigentum und finanzielle Ressourcen. . 32
 - Elektronische Geräte 33
 - Geistiges Eigentum 34
 - Schutz von PepsiCo-Informationen 35
 - Verbot von Insider-Handel 36
- Interessenkonflikte 37
- Kommunikation mit der Öffentlichkeit 38
 - Öffentliche Reden und Presseanfragen 38
 - Soziale Medien 39



HANDLE MIT INTEGRITÄT IM GESCHÄFTSBETRIEB

KORREKTE FÜHRUNG VON GESCHÄFTSUNTERLAGEN

AUFBEWAHRUNG VON UNTERLAGEN

Ein Unternehmen in der Größenordnung von PepsiCo erzeugt täglich große Mengen an Geschäftsunterlagen. Sie müssen sicherstellen, dass die Aufzeichnungen, die sich in Ihrer Verwahrung oder unter Ihrer Kontrolle befinden, unter Einhaltung aller gesetzlichen und behördlichen Anforderungen an die Buchführung gepflegt, aufbewahrt und vernichtet werden. Um Ihre Geschäftsunterlagen ordnungsgemäß zu verwalten, sollten Sie:

- Unsere Unterlagenverwaltungsrichtlinien und Aufbewahrungsplänen für alle Geschäftsunterlagen, ob in Papierform oder elektronisch befolgen.
- Unterlagen nur so lange aufbewahren, wie dies für einen legitimen Geschäftszweck oder gesetzlich erforderlich ist. Die im Aufbewahrungszeitplan für Unterlagen festgelegten Aufbewahrungsfristen für Ihren Sektor, Ihr Land oder Ihre Funktion befolgen, soweit dies erforderlich oder gesetzlich festgelegt ist.
- Wenn Sie eine Legal-Hold- oder Steuerprüfungsmittelung erhalten, befolgen Sie die darin angegebenen Aufbewahrungsanweisungen, ungeachtet des Aufbewahrungszeitplans oder der maßgeblichen Gesetze.

Selbst die versehentliche Vernichtung von Dokumenten, die einer Legal-Hold- oder Steuerprüfungsmittelung unterliegen, könnte für unser Unternehmen und Sie zivil- und strafrechtliche Folgen haben. Sie sollten sich an die Rechtsabteilung wenden, wenn Sie spezifische Fragen zu Dokumenten haben, auf die in einer Legal-Hold- oder Steuerprüfungsmittelung verwiesen wird.

Die Anforderungen von PepsiCo an die Unterlagenverwaltung gelten für alle Mitarbeiter sowie für alle Personen, mit denen wir Geschäfte tätigen, einschließlich Lieferanten, Auftragnehmer oder sonstige Drittparteien.



MIT WELCHEN GESCHÄFTSUNTERLAGEN HABEN SIE ZU TUN?

Sie sind für alle Geschäftsunterlagen verantwortlich, mit denen Sie bei Ihrer täglichen Arbeit zu tun haben. Zu „Geschäftsunterlagen“ gehören alle Dokumente oder Mitteilungen in schriftlicher oder elektronischer Form, die im normalen Geschäftsverlauf anfallen, wie E-Mails, Projektpläne, Bestellungen oder Verträge. Mitarbeiter, die streng regulierte Unterlagen verwalten, wie beispielsweise Personalakten, Marktforschungsdokumente, Steuerunterlagen oder Informationen in Einreichungen an Behörden, sind in besonderem Maße verpflichtet, alle Anforderungen an die Unterlagenverwaltung zu verstehen und einzuhalten.

Falls zutreffend, siehe die U.S. Records Management Policy (US-Richtlinie zur Unterlagenverwaltung) und den North America Records Retention Schedule (Aufbewahrungszeitplan für Unterlagen in Nordamerika). Wenden Sie sich andernfalls an Ihre Rechtsabteilung vor Ort, um weitere Vorschriften für andere Sektoren, Länder oder Funktionen zu erfahren.

PRÄZISE RECHNUNGSLEGUNG

PepsiCo genießt den Ruf eines Unternehmens, dem man vertraut, dass es seine Geschäfte mit Integrität führt. Dies spiegelt sich in unserem Engagement für die korrekte Berichterstattung in den Büchern und Aufzeichnungen unseres Unternehmens wider. Es wird von Ihnen erwartet, dass Sie als Eigentümer handeln und für die Genauigkeit und Wahrhaftigkeit der Geschäftsunterlagen, Verträge und Vereinbarungen sorgen, mit denen Sie im Rahmen des normalen Geschäftsablaufs zu tun haben.

Sie dürfen niemals Informationen fälschen, auslassen, falsch angeben, ändern oder verbergen beziehungsweise auf sonstige Weise Tatsachen in einem Firmendokument falsch darstellen oder andere dazu ermutigen oder es ihnen erlauben. Alle Ihre Transaktionen, unabhängig vom Geldbetrag, müssen ordnungsgemäß autorisiert, ausgeführt und aufgezeichnet werden.

Wenn Sie eine Ungenauigkeit in Unternehmensunterlagen oder eine Nichtbefolgung unserer internen Kontrollverfahren bemerken, sprechen Sie dies an und melden Sie es unverzüglich.

Siehe unsere Global Anti-Trade Loading Compliance Policy (Globale Richtlinie gegen Trade Loading).

FINANZIELLE OFFENLEGUNGEN UND AUDITS

Unsere Anleger und die Öffentlichkeit verlassen sich darauf, dass unser Unternehmen mit Integrität handelt und wir sind per Gesetz dazu verpflichtet, unsere Geschäfte, unsere Einnahmen und unsere finanzielle Situation korrekt darzulegen.

Wenn Sie für Offenlegungen in unserer öffentlichen Kommunikation sowie in Bezug auf gesetzlich vorgeschriebene Mitteilungen und Berichte an die US-Wertpapier- und Börsenaufsichtsbehörde (US Securities and Exchange Commission) und andere Regierungsbehörden verantwortlich sind, müssen Sie diese vollständig, fair, korrekt, termingerecht und verständlich gestalten. Auch wenn es zu Ihrem Verantwortungsbereich gehört, Informationen für solche Mitteilungen, Offenlegungen oder Berichte bereitzustellen, müssen diese korrekt und vollständig sein.

Sie sind außerdem dafür verantwortlich, Rechnungsprüfern und/oder Ermittlern im Zusammenhang mit einem Unternehmens- oder externen Audit oder einer Überprüfung der Bücher und Unterlagen des Unternehmens umfassende und vollständige Einsicht zu gewähren und uneingeschränkt mit ihnen zusammenzuarbeiten.

Siehe unsere Global Disclosure Policy (Globale Offenlegungsrichtlinie).



BETRÜGEN SIE NICHT

Korrekte Finanzberichterstattung bedeutet, dass Sie niemals:

- Finanzinformationen in den Büchern und Aufzeichnungen unseres Unternehmens falsch angeben dürfen.
- Kosten vorverlegen oder rückdatieren dürfen, wenn dies gegen die allgemein anerkannten Grundsätze der Rechnungslegung verstößt.
- „Trade Loading“ (aufgeblähte Verkaufszahlen) oder sonstige Praktiken vornehmen dürfen, die den Quartals- oder Jahresumsatz höher oder niedriger erscheinen lassen, indem Sie Lieferungen vorziehen oder verschieben oder bei internationalen Geschäften höhere Mengen verkaufen, als der Kunde tatsächlich benötigt.
- Ohne vorherige Prüfung und Genehmigung der Rechtsabteilung Zusatzvereinbarungen oder sonstige Dokumente unterzeichnen dürfen, durch die ein bestehender Kundenvertrag modifiziert oder anders ausgelegt wird.
- Herstellungsnummern ändern dürfen, um die Produktivitätsziele zu erfüllen.
- Falsche medizinische Informationen vorlegen dürfen, um Erwerbsunfähigkeitsleistungen zu beziehen.
- Falsche Arbeitszeiten angeben dürfen, um einen höheren Lohn zu erlangen oder um Disziplinarmaßnahmen wegen Verspätung oder Abwesenheit von der Arbeit zu vermeiden.

DATENSCHUTZ

Wenn Sie bei der Erledigung Ihrer beruflichen Aufgaben Zugang zu personenbezogenen Daten haben, müssen Sie PepsiCos Globale Datenschutzrichtlinie befolgen. Diese Richtlinie erläutert einen weltweit maßgeblichen Standard für PepsiCos Herangehensweise beim Thema Datenschutz. Die Richtlinie enthält zehn Datenschutzgrundsätze, mit denen die Absicht verfolgt wird, gute Datenschutzpraktiken zu etablieren, die Befolgung von Datenschutzgesetzen und -vorschriften zu demonstrieren und PepsiCos Zusagen in Bezug auf die Handhabung und Verwendung der vom Unternehmen erhobenen, generierten und gespeicherten Daten zu erläutern.

Personenbezogene Daten verantwortungsbewusst zu verwalten erlaubt uns, das Vertrauen unserer Geschäftspartner, Kunden, Verbraucher und Mitarbeiter zu erhalten und unseren gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen.

Wir müssen als Eigentümer handeln, indem wir Datenschutzfragen oberste Priorität einräumen, gleich ob wir neue Produkte entwickeln, Dienstleistungen erweitern oder Drittanbieter betreuen.

In Fällen, in denen wir Systeme gestalten, entwickeln, einsetzen oder nutzen und dabei biometrische Daten verwenden (wie etwa Fingerabdrücke, Gesichtserkennung), müssen wir unsere Globale Datenschutzrichtlinie für Biometrik befolgen. Diese Richtlinie gewährleistet, dass die Erhebung und Verwendung derartiger Daten im Einklang mit maßgeblichen Gesetzen geschieht.

PepsiCo bleibt weiterhin verpflichtet, die Befolgung datenschutzrechtlicher Bestimmungen zu verbessern, umzugestalten und zu wahren, um Schutz und Sicherheit der uns anvertrauten personenbezogenen Daten zu gewährleisten.

Zu Beispielen für personenbezogene Daten, die PepsiCo erhebt, gehören Namen, Identifikationsnummern, E-Mail-Adressen, private Telefonnummern, Fotos, IP-Adressen, Geräte-IDs oder Standortdaten.

Weitere Informationen dazu, wie PepsiCo personenbezogene Daten verwendet und schützt, sind in unserem Globalen Datenschutzportal enthalten oder über eine Kontaktaufnahme per E-Mail an PepsiCoPrivacy@pepsico.com erhältlich.



KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

PepsiCo begrüßt künstliche Intelligenz (KI), um die Art und Weise umzugestalten, in der wir Produkte entwickeln, Betriebsabläufe optimieren und mit unseren Kunden, Verbrauchern und Mitarbeitern umgehen. Auch wenn KI aufregende Chancen bietet, menschliche Fähigkeiten zu erweitern und Innovation voranzutreiben, obliegt jedem von uns eine gemeinsame Verantwortung, mit Integrität zu handeln und eine Kultur zu fördern, mit der sichergestellt wird, dass KI bei PepsiCo an unseren Kernwerten ausgerichtet ist und die in PepsiCos Globaler Richtlinie für verantwortungsbewussten Umgang mit KI beschriebenen Prinzipien verteidigt.

Vor dem Einsatz jeglicher KI-Technologie wird von jedem Mitarbeiter erwartet, sich über deren Möglichkeiten und Beschränkungen zu informieren. Es dürfen nur genehmigte und überprüfte KI-Tools eingesetzt werden, die im Einklang mit eingeführten Richtlinien implementiert worden sind.

Es ist unbedingt notwendig, KI-generierte Ergebnisse in unabhängiger Form zu verifizieren und sich nicht ausschließlich auf automatisierte Ergebnisse zu verlassen. Auf diese Weise haben Sie Ihren Anteil daran, schädliche oder ungerechte Ergebnisse zu verhindern, und zu gewährleisten, dass KI-unterstützte Entscheidungen stabil sind.

Transparenz und Verantwortlichkeit sind für unsere verantwortlichen KI-Praktiken von fundamentaler Bedeutung. Mitarbeiter müssen KI auf klare und offene Weise nutzen, um sicherzustellen, dass ihre Rolle in Entscheidungsfindungsprozessen verstanden wird und überprüft werden kann. Wenn Sie Fragen haben oder jemals bezüglich der Nutzung eines KI-Tools unsicher sind oder auf potenzielle Probleme stoßen, wenden Sie sich an SPA-ResponsibleAI@pepsico.com.

Unsere Richtlinie für verantwortungsbewussten Umgang mit KI erläutert ferner die Prinzipien und Protokolle, die bei der Nutzung von KI zu befolgen sind, um zu gewährleisten, dass KI-Fähigkeiten in einer Art und Weise eingesetzt werden, die fair, verlässlich, sicher, gefahrlos und regelkonform ist.

Wenn Sie einen Verstoß gegen unsere Richtlinie bemerken oder vermuten, äußern Sie sich hierzu und melden dies sofort. Bedenken zu melden hilft uns, Risiken proaktiv zu entschärfen und die Integrität unserer technologischen Implementierungen aufrechtzuerhalten.

Weitere Informationen zu verantwortungsbewusstem Umgang mit KI finden Sie in unserem Portal für verantwortungsbewussten Umgang mit KI.



ANGEMESSENE NUTZUNG UND SCHUTZ VON UNTERNEHMENSRESSOURCEN

PepsiCo verlässt sich darauf, dass Sie als Eigentümer handeln und die Unternehmensressourcen auf ehrliche und effiziente Weise nutzen, um unsere Kunden besser zu bedienen, rentabel zu arbeiten und für unsere Aktionäre und andere Stakeholder Wert zu generieren. Die Unternehmensressourcen umfassen ein breites Spektrum an Vermögenswerten - von unmittelbar greifbaren materiellen Werten, wie physischem Eigentum, finanziellen Ressourcen und elektronischen Geräten, bis hin zu immateriellen Vermögenswerten, die für unseren langfristigen Erfolg entscheidend sind, wie geistigem Eigentum und vertraulichen Informationen.

PHYSISCHES EIGENTUM UND FINANZIELLE RESSOURCEN

Sie sind verantwortlich für die ordnungsgemäße Nutzung des PepsiCo-Eigentums und der Ressourcen, die Ihnen für Ihre Arbeit zur Verfügung gestellt werden - von Werkzeugen und Ausrüstung bis hin zu den Geldmitteln des Unternehmens. Sie müssen den Missbrauch von Unternehmensressourcen in jedweder Form vermeiden, einschließlich der Entnahme von Produkten oder Materialien für den persönlichen Gebrauch, der Belastung von Firmenkreditkarten für persönliche Ausgaben, der Verwendung von Firmenfahrzeugen für nicht genehmigte persönliche Transporte oder der Verwendung oder dem Weiterverkauf von Schrott oder anderem Firmeneigentum ohne Genehmigung. Wie oben erläutert, dürfen Sie niemals Vermögenswerte durch Veruntreuung oder Betrug abzweigen.

Die Verpflichtung, als Eigentümer zu handeln und die Geldmittel des Unternehmens zu schützen, ist besonders wichtig, wenn Sie für die Bewilligung von Ausgaben zuständig sind, Reise- und Unterhaltungskosten genehmigen oder Budgets und Konten managen. Bevor Sie Firmengelder ausgeben, müssen Sie stets:

- Sicherstellen, dass die Mittel ordnungsgemäß für ihren vorgesehenen Zweck verwendet werden.
- Vor der Kostenübernahme die vorgeschriebene Genehmigung einholen.
- Alle Aufwendungen korrekt erfassen.
- Sicherstellen, dass die zur Rückerstattung eingereichten Kosten geschäftsbezogen und ordnungsgemäß dokumentiert sind und mit unseren Richtlinien im Einklang stehen.

Siehe unsere globalen Richtlinien zu Ausgaben.

ELEKTRONISCHE GERÄTE

Unsere IT-Systeme bilden einen entscheidenden Bestandteil unserer Geschäfte und werden für genehmigte Geschäftszwecke bereitgestellt.

Die Nutzung dieser Systeme muss im Einklang mit unserer Informationssicherheitsrichtlinie und der Richtlinie zur akzeptablen Nutzung stehen. Die gelegentliche persönliche Nutzung der Geräte und Systeme von PepsiCo, einschließlich Telefon, E-Mail und Internet, ist zulässig, solange:

- Sie nur im vertretbaren Maße und gelegentlich erfolgt.
- Ihre Arbeitsleistung oder die Leistung anderer Mitarbeiter dadurch nicht beeinträchtigt werden.
- Sie keine illegalen, eindeutig sexuellen, politischen, diskriminierenden oder anderweitig unangemessenen Inhalte betrifft.
- Sie keine externen Geschäftsinteressen betrifft.
- Durch externe Geräte oder das Herunterladen von nicht genehmigtem Material keine schädliche Malware in die Informationsressourcen von PepsiCo eingeführt wird.
- Sie nicht gegen unseren Kodex oder Unternehmensrichtlinien verstößt.

Sie sollten bei der Nutzung der Informationsressourcen von PepsiCo keinen Datenschutz erwarten. Alle Informationen, die Sie erstellen, freigeben oder auf Unternehmenssysteme herunterladen, gehören dem Unternehmen. PepsiCo behält sich das Recht vor, die Art und den Inhalt der Aktivitäten von Mitarbeitern bei der Nutzung von E-Mail, Telefon, Voicemail, Internet und anderen Systemen unseres Unternehmens im Rahmen der lokal geltenden Gesetzen ohne vorherige Benachrichtigung zu überwachen, zu erfassen, offenzulegen, zu prüfen und zu löschen.

Sie müssen sicherstellen, dass alle Drittparteien, mit denen Sie zusammenarbeiten oder die Zugang zu Informationen, Systemen oder anderen Informationsdiensten von PepsiCo haben, ebenfalls die Informationssicherheitsrichtlinie von PepsiCo einhalten und ihre Verantwortung für die Einhaltung der bei PepsiCo geltenden Sicherheitsbestimmungen anerkennen.

Wenn Sie einen sicherheitsrelevanten Vorfall vermuten oder von einer Situation Kenntnis erlangen, bei der Daten möglicherweise kompromittiert wurden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf den Verlust oder Diebstahl eines Laptops oder mobilen Geräts oder einer Infektion mit Malware, melden Sie die Situation unverzüglich an Information Security via Ihren lokalen Service Desk oder via E-Mail an PepsiCoSecurity@pepsico.com.

Siehe unsere Global Information Security Policy (Globale Informationssicherheitsrichtlinie) und Global Acceptable Use Policy (Globale Richtlinie zu akzeptabler Nutzung).

INFORMATIONSSICHERHEIT IN DER PRAXIS



Um unsere Informationssysteme zu schützen, sollten Sie vorsichtig mit jeglichem Eigentum umgehen, das Ihnen übergeben wurde und niemals:

- ▶ anderen gestatten, Ihre elektronischen Geräte oder Benutzeranmeldeinformationen zu verwenden.
- ▶ unsichere Online-Konten verwenden, inklusive Social Media-Konten. Maximieren Sie stattdessen die Passwortsicherheit und richten Sie, sofern verfügbar, eine Zwei-Faktor-Authentifizierung ein.
- ▶ Laptops oder andere Mobilgeräte während Reisen oder an ungeschützten Ort, an denen sie gestohlen werden könnten, unbeaufsichtigt lassen.
- ▶ Herunterladen von nicht genehmigten oder nicht lizenzierten Softwares oder Apps auf PepsiCo-Geräte.
- ▶ Sicherheitskontrollen deaktivieren, unterdrücken oder umgehen.

GEISTIGES EIGENTUM

Das geistige Eigentum von PepsiCo ist ein unschätzbare Wert, der in jahrelanger harter Arbeit aufgebaut wurde und stets geschützt werden muss. Geistiges Eigentum beinhaltet unter anderem unsere Handelsmarken, Marken, Domainnamen, Social Media-Konten, Verpackungsdesign, Logos, Urheberrechte, Erfindungen, Patente und Betriebsgeheimnisse.

Sie sollten Drittparteien oder anderen die Nutzung unserer Handelsmarken oder unseres sonstigen geistigen Eigentums niemals ohne ordnungsgemäße Genehmigung und eine Lizenzvereinbarung erlauben, die von der Rechtsabteilung zugelassen wurde. Unsere Handelsmarken sollten niemals in abwertender, verdächtigender oder anderweitig beleidigender Weise benutzt werden.

Unser geistiges Eigentum umfasst auch die Arbeit unserer Mitarbeiter. Jede Arbeit, die Sie, im Ganzen oder zum Teil, in Verbindung mit Ihrer Verantwortung, und/oder unter Verwendung von Arbeitszeit, Unternehmensressourcen oder -informationen als Mitarbeiter des Unternehmens erstellen, gehört PepsiCo. Beispielsweise gehören Erfindungen, Ideen, Entdeckungen, Verbesserungen, künstlerische Darstellungen, Prozesse, Designs, Software oder andere Materialien, bei deren Erstellung oder Entwicklung Sie in Verbindung mit Ihrer Arbeit für unser Unternehmen beteiligt sind, im gesetzlich zulässigen Umfang, PepsiCo.

Domainnamen und Social Media-Konten, die PepsiCo-Marken oder anderes geistiges Eigentum enthalten, sind immer durch genehmigte IT-Kontakte im Namen der entsprechenden PepsiCo-Entität und niemals im Namen eines einzelnen Mitarbeiters, eines externen Beraters oder einer Agentur zu registrieren. Sie sollten Erfindungen oder kreative Arbeiten in Bezug auf unser Geschäft unverzüglich offenlegen, damit auch diese geschützt werden wie anderes geistiges Eigentum unseres Unternehmens.



SCHUTZ VON PEPSICO-INFORMATIONEN

Sie sollten Als Eigentümer handeln und die Informationen verstehen, die Sie verwenden, einschließlich ihrer Klassifizierung. PepsiCo klassifiziert seine Informationen in vier Kategorien: PEPSICO EINGESCHRÄNKT, PEPSICO VERTRAULICH, PEPSICO INTERN UND PEPSICO ÖFFENTLICH. Diese Klassifikationen basieren auf dem Grad der Sensibilität und dem Risiko für PepsiCo, wenn die Informationen unsachgemäß offengelegt oder verändert werden. Jede Kategorie verfügt über eine Reihe von Kontrollen, die erforderlich sind, um den Schutz der Informationen zu gewährleisten, wie z. B. Benutzerauthentifizierung und Datenverschlüsselung.

Sie müssen stets angemessene und notwendige Vorsichtsmaßnahmen ergreifen, um Informationen über PepsiCo, seine Kunden, Lieferanten, Geschäftspartner und andere Drittparteien zu schützen, die vertraulich, wettbewerbsensibel und/oder urheberrechtlich geschützt sind. Sie müssen davon ausgehen, dass Unternehmensinformationen geschützt werden sollten, es sei denn, Sie haben eindeutige Hinweise darauf, dass PepsiCo die Informationen öffentlich freigegeben hat und/oder die Informationen als PEPSICO ÖFFENTLICH klassifiziert sind.

Sie sollten als PEPSICO EINGESCHRÄNKT, PEPSICO VERTRAULICH ODER PEPSICO INTERN klassifizierte Informationen niemals gegenüber Personen offenlegen, die nicht PepsiCo angehören, auch nicht Angehörigen Ihrer eigenen Familie, es sei denn die Offenlegung:

- Ist ordnungsgemäß genehmigt.
- Erfolgt in Zusammenhang mit einem eindeutig definierten, legitimen geschäftlichen Anlass.
- Unterliegt einer von der Rechtsabteilung genehmigten schriftlichen Vertraulichkeitsvereinbarung.

Sie sollten Informationen auch innerhalb unseres Unternehmens und mit Ihren Kollegen nur in Übereinstimmung mit ihrer Datenklassifizierung und bei tatsächlichem Informationsbedarf teilen. Sie sind auch für den Schutz der sich in Ihrem Besitz befindlichen elektronischen Informationen verantwortlich, auch wenn Sie sich außerhalb des PepsiCo-Systems befinden, selbst wenn Sie keine Laptops, mobilen Geräte und/oder eine Remote-Netzwerkverbindung von PepsiCo verwenden.

IHRE RECHTE ALS MITARBEITER

Beachten Sie, dass diese Vertraulichkeitsverpflichtung Sie nicht daran hindert, während oder nach Ihrer Beschäftigung Bedenken über mögliche Kodex- oder Rechtsverletzungen innerhalb des Unternehmens oder gegenüber einer Behörde vorzubringen. Insbesondere ist es möglich, eine Beschwerde bei einer Behörde einzureichen, mit ihr zu kommunizieren, Informationen an sie weiterzugeben oder an einer Untersuchung oder einem Verfahren einer Behörde teilzunehmen.

Siehe unsere Global Trade Secret Policy (Globale Richtlinie zu Geschäftsgeheimnissen) und unseren Data Classification Standard (Daten-Klassifizierungsstandard).

Was sind Beispiele für EINGESCHRÄNKTE PEPSICO-Informationen und VERTRAULICHE PEPSICO-Informationen?

Beispiele von EINGESCHRÄNKTEN PEPSICO-Informationen sind u. a. Formeln, Informationen zu Fusionen und Übernahmen, Geschäftspläne und -strategien von Unternehmen, finanzielle Leistungsdaten, Prognosen, bedeutende Umstrukturierungen oder Managementwechsel sowie persönliche Gesundheitsdaten.

Beispiele für VERTRAULICHE PEPSICO-INFORMATIONEN sind u. a. Informationen zur Lohn- und Gehaltsabrechnung, zu Lieferantenverträgen, zur Preisgestaltung und zu sonstigen Bedingungen von Kundenvereinbarungen, zum Verkauf, zu Herstellungsprozessen, zur Forschung, zu Produkt- oder Marketinginformationen vor der Veröffentlichung sowie Berichte über potenzielle Rechtsverstöße.

Für weitere Einzelheiten siehe unseren Data Classification Standard (Datenklassifizierungsstandard).



VERBOT VON INSIDERHANDEL

Im Rahmen Ihrer Tätigkeit erhalten Sie vertrauliche Informationen, die den Kriterien für „wesentliche nicht öffentliche Informationen“ über PepsiCo, seine Kunden, Lieferanten oder Geschäftspartner oder einer anderen Drittpartei entsprechen.

Informationen werden als „wesentliche nicht-öffentliche Informationen“ betrachtet, wenn sie öffentlich nicht weitreichend verbreitet wurden und von vernünftig handelnden Anlegern bei ihrer Entscheidung, ein bestimmtes Wertpapier zu kaufen, zu verkaufen oder zu halten, als wichtig erachten würde. Dies gilt beispielsweise für Erträge, Prognosen, Geschäftspläne und Strategien, bedeutende Umstrukturierungen, bedeutende potenzielle Fusionen, Übernahmen, Veräußerungen, neue Franchises oder Joint Ventures, Verkaufsinformationen, Forschung, bedeutende neue Produktentwicklungen, den Abschluss oder die Beendigung bedeutender Verträge, bedeutende Managementwechsel, Prüferwechsel oder die Rücknahme von Prüfberichten, bedeutende Cybersicherheits-Vorfälle sowie Ereignisse im Zusammenhang mit PepsiCo-Wertpapieren.

Sie dürfen nicht mit PepsiCo-Wertpapieren (wie Stammaktien, Schuldverschreibungen, Aktienoptionen, Mitarbeiteraktien mit Sperrfrist [Restricted Stock Units]) oder den Wertpapieren eines anderen Unternehmens, das mit PepsiCo zu tun hat, handeln oder jemand anderem dazu raten, solange Sie über wesentliche nichtöffentliche Informationen über PepsiCo oder dieses Unternehmen verfügen. Dies gilt für alle Transaktionen mit PepsiCo-Wertpapieren: dem Kauf, Verkauf, Verschenken oder Spenden von PepsiCo-Wertpapieren, der Ausübung von Optionen, dem Verkauf von Mitarbeiteraktien mit Sperrfrist (Restricted Stock Units) und der Erhöhung oder Verringerung Ihrer Anlage in PepsiCo-Wertpapieren im Rahmen Ihrer Pensionsvorsorge (401(k)).

Das Verbot des Insiderhandels gilt auch für Ihre Familienangehörigen oder andere in Ihrem Haushalt lebende Personen sowie für alle Unternehmen, auf deren Transaktionen mit PepsiCo-Wertpapieren Sie Einfluss oder Kontrolle haben. Jeder, der unter Nutzung wesentlicher nicht öffentlicher Informationen Handel treibt oder solche Informationen an andere weitergibt, wird streng bestraft. Nach geltendem Recht können erhebliche Geld- und Gefängnisstrafen die Folge sein.

Außerdem sind Sie nicht berechtigt:



PepsiCo-Wertpapiere in einem Margin-Konto zu halten.



PepsiCo-Aktien oder Aktienoptionen als Sicherheiten für ein Darlehen oder anderweitig zu verpfänden.



Sich an Aktivitäten zu beteiligen, die dazu dienen, eine Verringerung des Marktwerts von PepsiCo-Aktien abzusichern oder zu kompensieren (einschließlich dem Kauf von Finanzinstrumenten wie beispielsweise vorausbezahlten variablen Forward-Kontrakten, Collars, börsengehandelte Fonds oder Equity Swaps oder der Beteiligung an Leerverkäufen).

INTERESSENKONFLIKTE

Sie sollten Konflikte oder den Anschein von Konflikten zwischen Ihren persönlichen Interessen und dem Interesse unseres Unternehmens vermeiden. Sie müssen mit Integrität handeln, um Interessenkonflikte zu erkennen und zu vermeiden, die Ihre Fähigkeit beeinträchtigen könnten, objektive Geschäftsentscheidungen zu treffen, insbesondere wenn es um persönliche Beziehungen, außerberufliche Beschäftigung oder Investitionen geht. Interessenkonflikte können entstehen, wenn:

- Sie sich an Aktivitäten beteiligen, die tatsächlich oder scheinbar mit den Interessen unseres Unternehmens konkurrieren.
- Ihre geschäftlichen Entscheidungen tatsächlich oder scheinbar von persönlichen oder familiären Interessen, romantischen Beziehungen oder Freundschaften beeinflusst werden.
- Sie eine Geschäftsgelegenheit beziehungsweise ein Eigentum, eine Information oder eine Ressource des Unternehmens zu Ihrem persönlichen oder dem Vorteil anderer Personen einsetzen.
- Sie ein Familienmitglied, einen Beziehungspartner oder engen Freund einstellen, beaufsichtigen oder ihm direkt oder indirekt unterstellt sind, oder wenn in der Lage sind, die Beschäftigungsmöglichkeiten oder Vergütung dieser Person zu beeinflussen.
- Sie einer externen Aktivität oder Beschäftigung nachgehen, die sich negativ auf Ihre Arbeitsleistung auswirkt oder Ihre Aufgabenausübung bei PepsiCo behindert.
- Sie oder ein Familienangehöriger Anteile an einem derzeitigen oder potenziellen Lieferanten, Kunden oder Wettbewerber besitzen. In der Regel stellt es keinen Interessenkonflikt dar, wenn ein geringer Aktienbesitz (in der Regel weniger als 1 % Kapitalbeteiligung) in Ihrem Besitz oder dem Besitz eines Familienangehörigen ist.
- Sie oder ein Familienangehöriger für einen derzeitigen oder potenziellen Lieferanten, Kunden oder Wettbewerber arbeiten, Dienstleistungen für ihn erbringen oder von ihm jedweden persönlichen Vorteil erhalten.

EINEN INTERESSENKONFLIKT ZU HABEN IST IN DER REGEL KEIN VERSTOSS GEGEN DEN KODEX, DIESEN ZU VERSCHWEIGEN DAGEGEN SCHON.



Sie müssen einen tatsächlichen oder potenziellen Interessenkonflikt unverzüglich gegenüber unserem Unternehmen offenlegen, wenn dieser bei Ihrer Einstellung oder während Ihrer Beschäftigung auftritt, indem sie ihn über www.disclose.ethicspoint.com und darüber hinaus bei unseren jährlichen Schulungen zum Verhaltenskodex melden.

Siehe unsere Global Conflicts of Interest Policy (Globale Richtlinie zu Interessenkonflikten).



UM FESTZUSTELLEN, OB EIN INTERESSENKONFLIKT VORLIEGT, DER OFFENGELEGT WERDEN SOLLTE, LESEN SIE DIE GLOBAL CONFLICTS OF INTEREST POLICY (GLOBALE RICHTLINIE ZU INTERESSENKONFLIKTEN) UND PRÜFEN SIE, OB IHRE SPEZIELLE SITUATION DORT AUFGEFÜHRT IST.

Wenn dies nicht der Fall ist, stellen Sie sich die folgenden Fragen:

Beeinflussen meine Interessen außerhalb des Geschäfts meine Fähigkeit, fundierte Geschäftsentscheidungen zu treffen, oder scheinen sie diese zu beeinflussen?

Werde ich von meiner Beteiligung an dieser Situation persönlich profitieren oder erweckt es einen solchen Anschein? Wird einer meiner Freunde oder Verwandten davon profitieren oder erweckt es einen solchen Anschein?

Könnte die Teilnahme an dieser Aktivität meine Fähigkeit, meine Arbeit zu erledigen, beeinträchtigen oder könnte sie einen entsprechenden Anschein erwecken?

Veranlasst mich die Situation, meine Interessen über die Interessen von PepsiCo zu stellen? Erscheint es so?

Würde es mich in Verlegenheit bringen, wenn die Situation an die Öffentlichkeit gelangt? Würde es das Unternehmen in eine nachteilige Situation bringen?

Wenn die Antwort auf eine dieser Fragen „ja“ lautet, besteht bei Ihnen ein potenzieller Interessenkonflikt, der offengelegt werden sollte.



KOMMUNIKATION MIT DER ÖFFENTLICHKEIT

ÖFFENTLICHE REDEN UND PRESSEANFRAGEN

PepsiCo hat es sich zur Aufgabe gemacht, der Öffentlichkeit genaue, klare, vollständige und konsistente Informationen zur Verfügung zu stellen. Sie dürfen nicht ohne vorherige Genehmigung im Auftrag unseres Unternehmens sprechen.

Keinem PepsiCo-Mitarbeiter ist es gestattet, ohne die Unterstützung und Zustimmung eines Mitglieds des PepsiCo-Kommunikationsteams einem Interview zuzustimmen oder eine externe, geschäftliche oder persönliche Vortragsverpflichtung einzugehen, in denen unser Unternehmen erörtert oder darauf Bezug genommen wird, oder Videos oder schriftliche Inhalte zu veröffentlichen, die sich auf PepsiCo beziehen. Sie müssen außerdem die Genehmigung Ihres direkten Vorgesetzten Vorgesetzten und/oder der ranghöchsten Person in Ihrem Team haben, die auf einer klaren geschäftlichen Begründung basiert.

Falls Sie angesprochen und gebeten werden, Unternehmensangelegenheiten mit Vertretern der Presse, Anlegern oder Marktanalysten zu besprechen, geben Sie keine Auskunft. Verweisen Sie sie stattdessen auf pepsicomediarelations@pepsico.com.

Siehe unsere Global Media, Public Speaking and Publication Policy (Globale Richtlinie zu Medien, öffentlichen Reden und Veröffentlichungen) und unsere Global Disclosure Policy (Globale Offenlegungsrichtlinie) für weitere Informationen.

SOZIALE MEDIEN

Wir bestärken die Mitarbeiter von PepsiCo darin, stolz auf ihre Beziehung zu PepsiCo zu sein und über Social Media mit ihrer Familie, Freunden, Kollegen und Endverbraucher weltweit in Kontakt zu treten. Denken Sie dabei daran, dass die Veröffentlichung in den Social Media unbeabsichtigte Folgen haben kann, sowohl für Sie als auch für PepsiCo.

Es wird von Ihnen wird erwartet, dass Sie unsere „Global Social Media Policy (Globale Richtlinie für Social Media)“ verstehen und befolgen, wenn Sie auf sozialen Plattformen geschäftlich aktiv sind oder Social Media für persönliche Aktivitäten nutzen und sich als PepsiCo-Mitarbeiter identifiziert haben und/oder Geräte oder Systeme des Unternehmens verwenden.

Bevor Sie sich in den Social Media engagieren, sollten Sie sich über Ihre Verantwortlichkeiten gemäß unseren Richtlinien informieren, einschließlich der folgenden Regeln:



Machen Sie keine falschen Angaben zu Ihrer Person oder dem Unternehmen und äußern Sie sich nicht im Namen des Unternehmens.



Geben Sie niemals persönliche Informationen über Mitarbeiter, Endverbraucher, Besucher, Online-Follower beziehungsweise geschützte oder vertrauliche Informationen über PepsiCo oder seine Geschäftspartner preis.



Vermeiden Sie belästigende, diffamierende oder diskreditierende Inhalte und seien Sie sensibel gegenüber den internationalen Kulturen. Vergessen Sie nicht, dass Internet-Inhalte ewig existieren können und es wichtig ist, dass Ihr Online-Verhalten unseren Werten entspricht.

Spezifische US-amerikanische Gesetze sehen vor, dass in den USA auf Stundenbasis tätige und nicht aufsichtspflichtige Mitarbeiter einer separaten Richtlinie unterliegen, die auf der Richtlinien-Seite unter mypepsico.com zu finden ist. Wenden Sie sich an Ihre lokale Rechtsabteilung oder das Kommunikationsteam, wenn Sie Fragen haben oder unsicher sind, ob Inhalte für ihre Veröffentlichung geeignet sind. Wenden Sie sich bei Fragen zu Richtlinien für soziale Medien an GlobalSocialMedia@pepsico.com.

Beachten Sie unsere Global Social Media Policy (Globale Richtlinie für Social Media), um eine ausführliche Anleitung zu erhalten.

Welche realen Beispiele für die Nutzung von Social Media gibt es, die Verstöße gegen unsere Richtlinien beinhalten?

UNBEABSICHTIGTE FOLGEN

Die Veröffentlichung von Fotos aus PepsiCo-Einrichtungen, die möglicherweise unbeabsichtigt urheberrechtlich geschützte Informationen preisgeben oder die Privatsphäre von PepsiCo-Kollegen verletzen können.

FÜNFZEHN MINUTEN RUHM

Das Posten eines Bildes vom Besuch einer prominenten Person oder Führungskraft bei PepsiCo.

DIE LIEBE ZU PEPSICO ÜBERTREIBEN

Informationen über ein Produkt oder eine Kampagne von PepsiCo veröffentlichen, bevor dies offiziell geschieht.

FÜR SICH SELBST SPRECHEN

Nicht bevollmächtigte Mitarbeiter äußern sich im Namen von PepsiCo über Social Media-Kanäle.





HANDLE MIT INTEGRITÄT

IN UNSERER WELT

Für eine prinzipientreue Organisation mit weltweiter Präsenz ist es ein geschäftliches Gebot, die Menschen und Gemeinden, in denen wir leben und arbeiten, zu respektieren, zu unterstützen und in sie zu investieren.

Wir bemühen uns, unsere globale Größe positiv zu nutzen, indem wir ein nachhaltigeres Ernährungssystem aufbauen und unsere Produkte so gestalten, dass unsere Verbraucher, unsere Lieferanten, unsere Gemeinden und unser Planet davon profitieren - im Rahmen unserer Mission *Mehr Freude mit jedem Schluck und jedem Bissen.*

HANDLE MIT INTEGRITÄT IN UNSERER WELT

pep+ (PepsiCo Positive)	41
Die PepsiCo Foundation	41
Erfüllen unserer Bürgerpflichten	42
Politische Aktivitäten	42

pep+ (PEPSICO POSITIVE)

Bei PepsiCo sind wir der Überzeugung, dass es möglich ist, die Art und Weise zu ändern, wie unsere Marken weltweit produziert, verteilt, konsumiert und entsorgt werden. Genau das wollen wir durch pep+ (PepsiCo Positive) erreichen.

Pep+ ist eine strategische vollständige Transformation von Anfang bis Ende, mit der wir Nachhaltigkeit und das Humankapital bei Wachstum und Mehrwert im Unternehmen in den Mittelpunkt stellen. Wir arbeiten dazu innerhalb der Grenzen unseres Planeten und unterstützen einen positiven Wandel zugunsten des Planeten sowie der Menschen.

Erfahren Sie mehr über [pep+](#).

DIE PEPSICO FOUNDATION

PepsiCo ist bestrebt, das Potenzial von Gemeinden weltweit zu fördern, indem das Unternehmen zu einem nachhaltigeren Ernährungssystem beiträgt. Der philanthropische Geschäftsbereich des Unternehmens, die Stiftung PepsiCo Foundation, spielt dabei eine wichtige Rolle. Sie investiert in nahrhafte Lebensmittel, Zugang zu sauberem Wasser sowie die Landwirtschaft und die Weiterentwicklung der Belegschaft. Die gemeinnützige Arbeit der Stiftung konzentriert sich hauptsächlich auf strategische Zuschüsse an gemeinnützige Organisationen, die Unterstützung des Engagements von Mitarbeitern in ihren lokalen Gemeinschaften und die Bereitstellung von Katastrophenhilfe.

Im Laufe der jahrzehntelangen Zusammenarbeit mit lokalen Partnern hat die PepsiCo Foundation regionale und anhaltende Veränderungen in den Gemeinschaften herbeigeführt, in denen wir präsent sind.



ERFÜLLEN UNSERER BÜRGERPFLICHTEN

Wir feiern unsere Erfolge und ermutigen Sie dazu, Ihren Gemeinschaften etwas zurückzugeben, indem Sie sich an der Öffentlichkeitsarbeit des Unternehmens, an ehrenamtlicher Arbeit und auf andere Weise beteiligen, die für Sie von Bedeutung ist. PepsiCo ist stolz darauf, mit gemeinnützigen Organisationen zusammenzuarbeiten, die unser Engagement für Ernährungssicherheit, Zugang zu sauberem Wasser und wirtschaftliche Chancen teilen. Auf One Smile at a Time erfahren Sie mehr über unser globales Freiwilligenprogramm.

Wir bieten unseren Mitarbeitern die Möglichkeit, sich freiwillig in vom Unternehmen unterstützten Bereichen zu engagieren, die zur Agenda von pep+ passen. Denken Sie daran, bei persönlichen karitativen Aktivitäten die vorherige Genehmigung einzuholen, bevor Sie Geldmittel oder Vermögenswerte des Unternehmens einsetzen. Qualifizierte gemeinnützige Organisationen, die Sie unterstützen möchten, haben möglicherweise Anspruch auf eine Firmenspende von der PepsiCo Foundation. Besuchen Sie pepsicogivesback.com, um mehr zu erfahren, wie etwa über die Bedingungen des Matching Gift-Programms.

Siehe unsere Global Donations Policy (Globale Spendenrichtlinie).

POLITISCHE AKTIVITÄTEN

Politisches Engagement und solches für die öffentliche Ordnung (politische Aktivität), einschließlich politischer Beiträge, unterliegen strengen Bestimmungen; Einschränkungen sowie Anforderungen variieren weltweit. Folgendes ist wesentlich:

- Kein Engagement im Namen von PepsiCo (direkt oder durch Dritte, beispielsweise Berater oder Wirtschaftsverbände) in politischen Aktivitäten ohne direktes Mitwirken im Rahmen der Abteilung für öffentliche Ordnung und Regierungsangelegenheiten von PepsiCo.
- Keine Verwendung von PepsiCo-Mitteln oder -Ressourcen, kein Erhalt einer PepsiCo-Erstattung oder Vorschlagen der Unterstützung von PepsiCo für Ihre persönliche politische Aktivität.

Die politischen Beiträge oder Mitteilungen von PepsiCo zu Fragen öffentlicher Belange sollen Sie nicht beeinflussen, bestimmte Ideen zu übernehmen oder bestimmte Anliegen zu unterstützen. Ihre Entscheidung, Ihre Freizeit und Ihr eigenes Geld für politische Aktivitäten aufzuwenden, ist rein privater Natur und freiwillig.

Siehe unsere Global Political and Public Policy Activities Policy (Globale Richtlinie zu politischen Aktivitäten und solches für die öffentliche Ordnung).



HANDLE MIT INTEGRITÄT

RESSOURCEN



the pepsico way

PEPSICO-ABTEILUNG „GLOBAL COMPLIANCE AND ETHICS“

Für allgemeine Anfragen oder um einen möglichen Verstoß gegen unseren Verhaltenskodex zu melden, wenden Sie sich bitte an PepsiCoComplianceandEthics@pepsico.com.

- Bei Fragen zu unseren Schulungsprogrammen wenden Sie sich an PepsiCoComplianceTraining@pepsico.com.
- Bei Fragen in Bezug auf Offenlegungen von Interessenkonflikten wenden Sie sich an PepsiCoComplianceDisclosures@pepsico.com.

RECHTSABTEILUNG VON PEPSICO

Um einen möglichen Rechtsverstoß zu melden, kontaktieren Sie bitte PepsiCoLawDept@pepsico.com.

DIE SPEAK UP-HOTLINE

- Telefonisch unter Nutzung einer speziellen gebührenfreien Telefonnummer, die von dem Land abhängig ist, von dem aus Sie anrufen. Rufen Sie in den Vereinigten Staaten die Nummer +1 866 729 4888 an, um eine Liste der Telefonnummern internationaler Länder zu erhalten, siehe unseren Abschnitt „Speak Up“ unter mypepsico.com.
- Im Web verfügbar unter www.PepsiCoSpeakUp.EthicsPoint.com.
- Durch Scannen des QR-Codes erhalten Sie ein für Mobilgeräte optimiertes Erlebnis.



PepsiCo-Richtlinien finden Sie unter mypepsico.com.



PEPSICO

PepsiCo, Inc.
700 Anderson Hill Road
Purchase, NY 10577

www.pepsico.com

© 2025 PepsiCo, Inc.

Gültig ab: 1. August 2020
Letzte Überarbeitung: 15. Juni 2025

PepsiCo's Globaler Verhaltenskodex beinhaltet viele der wertvollen Handelsmarken, die sich im Besitz von PepsiCo und seinen Tochtergesellschaften und verbundenen Unternehmen befinden oder von diesen verwendet werden, um deren Produkte und Dienstleistungen von hervorragender Qualität von anderen abzuheben. Alle hier gezeigten Handelsmarken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Die in unserem Verhaltenskodex präsentierten Fotos und/oder Bilder zeigen unter Umständen aktuelle Logos, Marken, Uniformen oder Mitarbeiter und sollten nicht in irgendwelchen anderen Medien oder Veröffentlichungen wiedergegeben werden.